

BADEN-WÜRTTEMBERG

Geschäftsstelle des LV
Wendelin Bodenmüller
Weiherhalde 3
88287 Grünkraut
Tel. (07 51) 6 10 12
Fax (07 51) 6 47 37
E-Mail:
w_bodenmueller@gmx.de

KK Grüningen: Markus Möhrle ist stellvertretender Vorsitzender

Kyffhäuserkameradschaft Grüningen ehrt verdiente Kameraden bei der Hauptversammlung

Am Volkstrauertag hat die Grüninger Kyffhäuserkameradschaft der gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden gedacht. Ortsvorsteherin Ulrike Weber hielt eine sehr beeindruckende Ansprache am Kriegerdenkmal. Nach dem Gottesdienst fand die Generalversammlung der Kyffhäuserkameradschaft Grüningen statt. Es wurden Kameraden geehrt, die sich überdurchschnittlich um die Kameradschaft verdient gemacht haben.

Ehrungen konnte Frau Ortsvorsteherin Ulrike Weber an verdiente Kameraden für den jahrzehntelangen Einsatz in der Kameradschaft überreichen. Die Kameraden blickten bei der Versammlung auch auf das vergangene Jahr zurück. Schriftführer Kurt Gehweiler berichtete ausführlich über die Akti-



Die geehrten Kameraden der KK Grüningen.

vitäten. So wurde die Kriegsgräbersammlung von Thomas Bärenwaldt und Hans Gehweiler durchgeführt. Kassier Stefan Lehn berichtete darüber hinaus über die Vereinskasse. Kassenprüfer Robert Halbherr und Anton Traber bescheinigten eine tadellose Kassenführung. Die Entlastung des Vorstandes, welche einstimmig erteilt wurde, nahm Ortsvorsteherin Weber vor.

Bei den Wahlen wurde Markus Möhrle als stellvertretender Vorsitzender gewählt, Herbert Lehn als Vorsitzender sowie die beiden Kassenprüfer Robert Halbherr und Anton Traber wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Auch sportlich haben die Kyffhäuserkameraden im vergangenen Jahr gute Ergebnisse erzielt. Beim Schießsport vom Kyffhäuserbund haben die Grüninger beim Bezirkschießen in Bergatreute den zweiten Platz in der Senioren-Mannschaft und bei den Senioren Einzel den 2. 5. und 7. Platz er-

reicht. Bei der Landesmeisterschaft haben die Senioren den 1. Platz erreicht.

Unterm Jahr laufen viele Aktivitäten. Die Kyffhäuserkameradschaft sammelt Papier, veranstaltet Ausflüge, Besichtigungen, Radtouren, Vereinshocke, besucht weltliche und kirchliche Veranstaltungen, um die Geselligkeit und Kameradschaft zu pflegen.

Ehrungen:

Kyffhäuserverdienstkreuz I. Klasse im Eichenkranz
Fisel Anton, Traber Anton, Gehweiler Karl,
Kyffhäuserverdienstkreuz II. Klasse
Halbherr Robert, Ebe Robert, Bärenwaldt Thomas, Bliersch Günther
Treueabzeichen für die Zughörigkeit zur Kameradschaft
50 Jahre: Fisel Anton, Traber Anton, Gehweiler Karl, Widmann Dieter
40 Jahre: Gehweiler Kurt
30 Jahre: Pfaff Konrad

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

85 Jahre

Anton Bottlinger, KK Grünkraut
Roland Südecum, KK Kupferzell

80 Jahre

Otmar Mayer, KK Gerichtstetten
Adolf Friedrich, KK Gaisbeuren
Karl-Heinz Walter, KK Neuhausen

75 Jahre

Emilijan Smolej, KK Gaisbeuren
Brigitte Marzini, KK Dittigheim
Oskar Karl, KK Krautheim
Franz Hoeb, KK Eberhardzell
Rolf Sommer, KK Reicholzheim
Regina Schilling, KS Schweinberg
Helmut Lang, KK Neuhausen
Manfred Petermann, KK Gaisbeuren
Alfred Obert, KK Moosheim-Tissen

Diamantene Hochzeit

Konrad Scheuermann und Frau, KK Hainstadt

BERLIN

Landesgeschäftsstelle
Wolfram Mandry
Neue Jakobstr. 25
10179 Berlin
E-Mail: Kyffhaerberlin@gmx.de
www.lv-berlin.de

Landespressereferent
Wolfram Mandry
Tel. (030) 27 52 135
E-Mail: w.mandry@gmx.de

Gedenkveranstaltungen am Volkstrauertag 2018

Berlin Bereits am 17.11.18 gedachte die KK Alexander auf dem ehemaligen Garnisonfriedhof am Columbia-Damm in Berlin Tempelhof gemeinsam mit dem Landesvorstand des LV Berlin den Toten von Kriegen und Gewaltherrschaft. Ebenfalls anwesend waren zwei französische Kameraden. Bestimmender Inhalt war diesmal das Ende des I. Weltkrieges durch die Unter-

zeichnung des Waffenstillstandes am 11.11.1918 im Wald vom Compagnie. Kamerad Heiko Leistner, Vorsitzender der KK Alexander betonte in seiner kurzen Ansprache die Wichtigkeit der Versöhnung der Völker, um zu sichern, das sich die Gräueltaten von Kriegen und Gewalt ein für alle Mal nicht mehr wiederholen. Am 18.11. führte die KK Marienfelde 1876 e.V. ihre

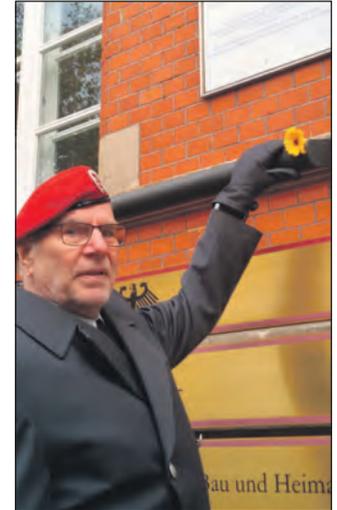
schon traditionelle Gedenkstunde am Denkmal in der Dorfaue durch. Auch hier war der Landesvorstand zu gegen. Unter den Klängen des Blasorchesters unter Leitung von Walter Uhl begann die Veranstaltung mit dem Marsch von der Dorfkirche zum Ehrenmal, angeführt von den Fahnen der Marienfelder Kyffhäuser. Nach einem Trompetensignal und



Die Kyffhäuser-Flaggen am Marienfelder Denkmal.



Der LV Vorstand am Alexander-Denkmal.



Kamerad Hesse legt die Gerbera nieder.

Bildnachweis Heiko Leistner, Wolfram Mandry und Peter Wiffert, Ulrich Hesse

dem Musikstück „Wie sie so sanft ruhen“ hielt Herr Stefan Evers, MDA Berlin und Generalsekretär und Parlamentarischer Geschäftsführer der Berliner CDU die Gedenkrede. An der Veranstaltung nahmen wieder zahlreiche Bürger aus Marienfelde teil. Auch schon traditionell zum Volkstrauertag ist die Gedenkveranstaltung der KK Staaken am Mahnmal an der Dorfkirche. So auch diesmal

unter guter Beteiligung der Kameraden der KK sowie der FFW Staaken. Pfarrerin Kusch fand in ihrer Predigt mahnende und gedenkende Wort, insbesondere aus Anlass der Beendigung des 1. Weltkrieges vor 100 Jahren, in dem sie aus alten Briefen zwischen 1914 und 1918 zitierte. Die KK Henning von Tresckow nahm auch in diesem Jahr im Verbund mit der RK 04 „Wilmersdorf“ an der Ge-

denktafel im Rathaus Charlottenburg an der Gedenkfeier von Charlottenburg-Wilmersdorf teil und legte einen Kranz nieder. Der Bezirksbürgermeister Reinhard Naumann fand wieder bewegende Worte und dankte den Kameraden für ihre Teilnahme. Anschließend fuhr die Kameraden zum Obelisk in der Gerhard Hauptmann Anlage und legten auch dort einen Kranz nieder. Der Obelisk

erinnert an die Toten des 22. Reservekorps im 1. Weltkrieg. Am Deutschen Haus gegenüber vom Obelisk hängt eine Gedenktafel für Henning von Tresckow, der hier in der ehemaligen Artillerieschule seine Dienststelle hatte. Hier legten die Kameraden zum Geburtstag, Todestag und zum Volkstrauertag aus besonderem Anlass eine Gerbera nieder. Wolfram Mandry



Kranzniederlegung in Staaken.



V.li.: Die Kameraden Desens, Hesse, Geerds und Knüppel am Obelisk.

Hilfe für das Simeon-Hospiz

Berlin Am 11.11. zum St. Martinstag übergab der Vorstand des Kyffhäuser Landesverband Berlin eine Spende in Höhe von 1.000 € an des Evangelische Johannesstift zu Gunsten des Si-

meon-Hospiz. Übergeben wurde der Scheck an Frau Carmen Savor, Geschäftsführerin Stiftungsfundraising. Anwesend waren ebenfalls die Kameraden Heiko Leistner, Michael Geerts und Dietrich Knüppel. Die Scheckübergabe fand statt im Rahmen des Dan-

schön-Treffens des Freundeskreises zu St. Martin. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken folgte ein kleiner Rundgang durch das Johannesstift mit fachkundigen Erläuterungen. Der Rundgang endete in der Stiftskirche wo wir alles über den heiligen St. Martin

und den Martinstag erfahren. Nach einem kurzen Vortrag zum Thema „Trauerarbeit mit Kindern“ übergaben wir dann unseren Scheck. Abgeschlossen wurde dieser schöne Nachmittag mit einem gemeinsamen Martinsgans-Essen, was übrigens sehr lecker war. Frau Savor

bedankte sich bei uns nochmals recht herzlich für die geleistete Spende und versicherte das die Spende vollständig dem Simeon-Hospiz zu Gute kommt. Ein schöner Abschluss und ein

gutes Gefühl für uns, etwas sehr Gutes getan zu haben.

Wolfram Mandry
Landesvorsitzender



Bildnachweis: Heiko Leistner

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden welche in den Monaten Februar, März und April Geburtstag haben, ein Jubiläum oder einen persönlichen Ehrentag begehen recht herzlich und wünscht alles Gute.

Besonders mit unseren Glückwünschen bedenken wir nachträglich die Kameradin Ursula Schülke von der KK Marienfelde zum 93. Geburtstag. Herzlich gratulieren wir am 03. April dem Kameraden Wilfried Heizmann von der KK Staaken zum 75. und am 12. April Kamerad Walter Marquering von der KK Marienfelde zum 80. Geburtstag und wünschen alles Gute.

Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Ein besonders herzlicher Glückwunsch geht an Kameradin Marlis Wilfert und Kameraden Peter Wilfert die am 28. Februar das Fest der Goldenen Hochzeit begehen.

Wolfram Mandry
Landesvorsitzender

Heiko Leistner
stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg

Strebe nach Ruhe, aber durch das Gleichgewicht, nicht durch den Stillstand deiner Tätigkeit.

Friedrich Schiller

Scheckübergabe an Frau Savor.

BRANDENBURG

Geschäftsstelle des LV
Dorfstr. 29
14913 Jüterbog
Tel. (0 33 72) 400 400
Fax. (0 33 72) 43 80 788
Landesvorsitzender
Henrik Schulze
E-Mail:
info@henrik-schulze.de



Bildnachweise: Henrik Schulze

Besucher im „Wald der Erinnerung“.

Der Landesvorstand Brandenburg gedenkt im „Wald der Erinnerung“

Ob Christ oder Moslem, ob Jude oder Buddhist, der Tod unterscheidet uns nicht. Am Volkstrauertag gedenken wir allen Kriegsgefallenen. Es sind Soldaten unterschiedlicher Konfessionen, die in den letzten beiden großen Kriegen in Europa den Tod fanden. Und dennoch ist es geboten, auch jenen zu gedenken, die in der aktuelleren Geschichte und der heutigen Zeit für Freiheit und Gerechtigkeit in der Welt ihr Leben ließen - Soldatinnen und



Ehrenhain aus dem Einsatzgebiet.

Soldaten der Bundeswehr, die die Werte unseres Vaterlandes bei der KFOR, SFOR, ISAF und anderen Missionen vertraten und verteidigten. Junge Frauen und Männer, Töchter und Söhne, die trauernde Eltern hinterließen. Junge Mütter und

Väter, die ihre weinenden Kinder hinterließen. Kinder sind es auch, die die Frage stellen: „Wozu sind denn dann Kriege da?“ Ja, auch darüber denken wir am Volkstrauertag nach. Meist sind es religiöse und oder wirtschaftliche Interessen, die

in Fortsetzung der Politik mit anderen Mitteln, mit Mitteln der militärischen Gewalt durchzusetzen versucht werden. Im Sinne des Lebens kann kein Krieg gerecht sein. Er zerstört, vernichtet und hinterlässt unsägliches Leid. Das Herz verkrampft, der Kloß im Mund wird größer und Tränen verlassen unsere Augen wenn wir an unsere verlorenen Lieben denken. Und genau diesen Schmerz muss man ausleben können, um ihn zu verarbeiten. Man kann ihm freien Lauf lassen im „Wald der Erinnerung“ im Einsatzführungskommando der Bundeswehr in Geltow bei Potsdam. Oberstleutnant d. R. Loss erklärt uns, dass jeder diesen „Waldder Erinnerung“ in dieser Liegenschaft besuchen kann. Weiter führt er aus, dass alle Soldatinnen und Soldaten, die für die Bundesrepublik Deutschland ihr Leben ließen ihre tatsächlichen Ruhestätten an den Wohnorten ihrer Familien haben. Aber in Geltow haben sie einen Ort gefunden, wo an alle vereint im Kreis ihrer Kameraden erinnert werden. Alle Namen sind auf den Stelen zwischen dem Eingang und der Mahnstätte aufgeführt. Darü-

ber hinaus sind es die Traueraltäre, aus den Einsatzgebieten hier original wieder aufgebaut, die Aufmerksamkeit erzeugen. Bemerkenswert der Altar aus Kabul. Hier sind auch die Namen jener beiden Soldaten vermerkt, die mit meinem Sohn zusammen in Afghanistan gedient haben. An einigen Bäumen, die von den Angehörigen zur Erinnerung genutzt werden, verweilen wir. Oberstleutnant Loss schildert viele Einzelschicksale. Bei unserem Besuch haben wir junge Menschen gesehen, die die Namen ihrer Kameraden auf den Altären sehen und ihrer gedenken wollen. Wir, der erweiterte Lan-

desvorstand Brandenburg des Kyffhäuserbundes, würdigte die Leistungen der Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr, die im Auftrag des Bundestages der Bundesrepublik Deutschland ihren Dienst im Ausland verrichten. Respekt! Wir verneigen uns tief vor den Gefallenen und ihrer Angehörigen und sagen „Danke“. Für die Zukunft kann nur der Wille zur Vernunft, zur Aufrechterhaltung der Diplomatie dazu beitragen, Kriege zu verhindern. Reden ist besser als aufeinander zu schießen.

Peter Helbig, KK Trebbin

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden welche in den Monaten Februar, März und April Geburtstag haben, ein Jubiläum oder einen persönlichen Ehrentag begehen können, recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Henrik Schulze
Landesvorsitzender

Torsten Rodenhagen
stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg
Selbst dem klügsten Mann
nutzt seine Weisheit nicht
wenn er nicht
ausgeglichen ist.
Aus China

BREMEN-WESER/EMS

Geschäftsstelle des LV
Modersohnweg 6
28832 Achim
Tel. (0 42 02) 36 05

Landespressereferent
Wolfgang Ulbricht
OT Uenzen
Im Uenzer Dorfe 9
27305 Bruchhausen-Vilsen
Tel. (0 42 52) 35 40
Fax. kein Eingang/nur
Ausgang mit
der Kennnummer
(0 42 52) 90 99 91
Mobil (0173) 94 2 14 73
E-Mail:
wolfgang.ulbricht@
kyffhaeuser-lv-bwe.de
oder wolfgang.ulbricht@
ewetel.net

**KK Schweringen:
Jahreshaupt-
versammlung im
Dorfgemeinschafts-
haus**

Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende, Melanie Michaelis, gedachten die anwesenden Kameradschaftsmitglieder am 19. Januar 2019 den gefallenen beider Weltkriege und den verstorbenen Vereinsmitgliedern. Um

19.40 Uhr wurde die Versammlung durch die Vorsitzende im Dorfgemeinschafts- haus offiziell eröffnet. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Nur 26 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend. Melanie Michaelis berichtete von zahlreichen Aktionen und Aktivitäten. Sie wertete das Jahr insgesamt als sehr erfolgreich und dankte allen Mitgliedern für ihre Aktivitäten. Besonders dankte sie dem anwesenden Bürgermeister, Bernd Meyer, für die tolle Unterstützung durch die Gemeinde. Besonders hob sie die Anschaffung eines neuen Lichtpunkt-Gewehrs, die Sommertour mit anschließendem Spanferkelessen und die Fahrt zum Weihnachtsmarkt Braunschweig hervor.

Danach konnte sie folgende Ehrungen für langjährige Vereinstreue vergeben:
10 Jahre: Ute Henze, Tanja Gilster, Maik Gilster, Jonathan Mandelt
20 Jahre: Helge Ohlmeyer
25 Jahre: Gudrun Schemel, Christian Eickhoff, Ehler Papenhausen
30 Jahre: Tanja Mandelt, Michael Andermann
6 Pokale konnte die Kameradschaft im Jahr 2018 für sich verbuchen, verkündete Schießwart, Mario Michaelis.
3 x kam der /die Tagesbeste aus der Schweringer Kameradschaft.



Holger Preikschat, Ingrid Lübke, Elke v.d. Behrens, Gudrun Schemel, Michael Andermann, Melanie Michaelis.

Damenwartin, Margrit Klußmeyer, zeigte sich ebenfalls zufrieden. Die Damengruppe war bei allen Veranstaltungen der Kameradschaft und darüber hinaus, sehr aktiv. Eine tragende Säule des Vereins. Jugendwartin, Erika Andermann, war an diesem Abend nicht anwesend. In ihrem vorgetragenen Bericht wurden viele Schieß-Aktionen und Erfolge genannt. Die Kassenlage ist nicht mehr ganz "entspannt", so Kassenwartin Rita Schemel. „Durch die jährlich steigenden Abgaben, an die übergeordneten Verbände, kann der Verein kaum noch eigene Vorhaben realisieren.“ So Rita Schemel. Bei den Vorträgen der einzelnen Sparten ergaben sich keine Einwände. Die von Hermann Ellerbusch beantragte Entlastung der Kassenwartin,

sowie des gesamten Vorstandes, wird einstimmig erteilt. Im Verlauf der Versammlung wurden dann Beitrags-erhöhungen einstimmig beschlossen. Bei den Wahlen kam es zu folgenden Ergebnissen:
Die Kassenprüfung übernehmen Ute Henze und Friedrich-W. Wohlers.
Alle gewählten nehmen ihre Wahl an.
Der Vorstand der Kameradschaft setzt sich wie folgt zusammen:
1. Vorsitzende: Melanie Michaelis
stv. Vorsitzender: Holger Preikschat
2. stv. Vorsitzender: Sven v.d. Behrens
Schriftführerin: Alicja Andermann
stv. Schriftführer: Nicht besetzt

Damenwartin: Margrit Klußmeyer
stv. Damenwartin: Ingrid Lübke
Schießwart: Mario Michaelis
stv. Schießwart: Dieter Andermann

Fahnenträger: Jürgen Nörmann
Pressewart: Ralf Meyer
Kassenwartin: Rita Schemel
stv. Kassenwartin: Gudrun Schemel
Jugendwartin: Erika Andermann

stv. Jugendwart: Florian Andermann
Jugendsprecher: Michael Preikschat
Die Delegierten zur Jahreshauptversammlung des Kreis-

verbandes setzen sich aus dem Vorstand, den Majestäten und den Kassenprüfern zusammen. Termine und Vorhaben sind im Gemeindegeldner, sowie über die Internetseite der Kameradschaft einsehbar.

KK Etelsen:

Die Meister 2018 der KK Etelsen Werner Druminski und Enkel Henry

Die Vereinsmeisterschaft der Etelser Kyffhäuserkameradschaft fand am 11.08.2018 auf der Schießsportanlage in Hagen Grinden statt.

Um den Vereinsmeister 2018 wurde wieder einmal heftig gekämpft. Mit 47 Ringen ging der Pokal an den Vorsitzenden Werner Druminski.

Die Jugend kämpfte beim Luftgewehrschießen um den Titel. Mit 50 Ring und Teiler 335 wurde Henry von Brill Jugendmeister 2018.

Das Teilerschießen ist auch immer wieder ein Reiz für die Schützen. Sieger wurde hier Harald Rönnau, der eine unerwartete Serie von super Schüssen absolvierte.

Bei der Glücksscheibe war Helmut Lindhorst der Gewinner.

Diese Veranstaltung ist jedes Jahr mit einem geselligen Grillabend in lustiger Runde verbunden. Zum Abschluss gab es die Siegerehrung und Verteilung der Preise, aber auch alle Frauen wurden mit einer Blume bedacht. Mit glücklichen Gesichtern wurde der Heimweg angetreten. Das Miteinander stimmt auch im Jahr 2018.

Vereinsmeister 2018 Werner Druminski mit Enkel Henry.



KKV Aurich-Norden: Herbstversammlung

Am 09.11.2018 fand die Herbstversammlung des Kyffhäuser-Kreisverbandes Aurich-Norden auf dem Schießstand in Middels statt.

Der erste Vorsitzende Manfred Müller konnte Delegierte der Kameradschaften Leezdorf, Ihlow und Middels sowie das Kreiskönigspaar Heike Ihben und Jens Gerken und die Bundesfrauenreferentin Marianne

Herrendörfer begrüßen. Manfred Müller bedankte sich beim Vorstand sowie bei den Delegierten und den Kameradschaften für das aktive Mitwirken innerhalb des Kreisverbandes. Auch bedankte er sich für die gute Beteiligung bei allen Veranstaltungen, wie z. B. das gemeinsame Grillfest in Ihlow oder auch das Kyffhäuserfest in Leezdorf. Im Juni 2018 fand das Landesschießen statt. Hierzu sind immer noch keine Ergebnisse veröffentlicht worden. Der Landesverband

hat einen neuen Schießwart, der allerdings von seinem Vorgänger noch nicht eingearbeitet wurde.

Die Kassenverwalterin Hermine Eilts teilte mit, dass die Mitgliederzahl im letzten halben Jahr um drei Mitglieder gesunken ist. Die Mitgliederzahl beträgt somit jetzt 125 Erwachsene und 11 Jugendliche.

Anstehende Termine:

- 01.03.2019

Jahreshauptversammlung in Leezdorf, 19.30 Uhr

- 07.04.2019

Kreisverbandsschießen in Middels, 09.00 Uhr
- 05.05.2019
Grillfest in Leezdorf

Das Landesschießen soll künftig in Westerstede stattfinden. Einzelheiten hierzu sind allerdings noch nicht bekannt.

2019 feiert die KK Ihlow ihr 125-jähriges Jubiläum.

Am Ende der Versammlung bedankte Manfred Müller sich für die aktive Mitarbeit und wünschte allen Beteiligten einen guten Nachhauseweg.

KKV Rotenburg:

KKV Rotenburg bei der Kyffhäuser-Landesmeisterschaft in Oyten sehr erfolgreich

Anja Perske 5-fache Landes-siegerin

Bei der Landesmeisterschaft in Oyten nahmen aus dem Kreisverband Rotenburg Mannschaften und Schützinnen und Schützen aus den Kameradschaften Rotenburg, Sottrum

und Wittorf teil. Insgesamt waren 38 Starts in den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber beim Landesverband gemeldet. Davon wurde mit der Mannschaft 2x der 1. Platz belegt.

In der Einzelwertung wurde 14x der 1. Platz, 6x der 2. Platz

und 6x Platz 3 erreicht.

Im Einzelnen:

Die Sen I -Mannschaft aus Rotenburg mit den Schützen Dierich Helmke, Karl-Heinz Koppe und Rainer Schwalbe belegten im Kleinkaliber sitzend Platz 1.

Auch Platz 1 erreichten die

Luftgewehr-Auflagen-Schützen Jens Blome, Reinhard Eggers und Siegfried Jessat von der KK Sottrum im Mannschaft-Wettbewerb.

Ferner gewann die Rotenburger Schützin Anja Perske 5x Platz 1.

Über 2x Platz 1 und 1x Platz 2

konnte sich dann noch der Rotenburger Schütze Diedrich Helmke freuen. Weitere 1. Plätze gingen an Edith Engmann, Ursula Adam, Rainer Schwalbe und Heinz-Otto Rössel, alle von der KK Rotenburg. Die Wittorfer Schützen Benjamin Stolp, Christa von Frieling und Bärbel Honemann belegten ebenfalls Platz 1. 2. Plätze gingen an die Rotenburger Ursula Adam, Rainer Schwalbe und Karl-Heinz Koppe. Der Wittorfer Kevin Breüm und der Sottrumer Jens Blome beleg-

ten ebenfalls Platz 2. Auch 3. Plätze wurden erreicht: 2-mal vom Wittorfer Schützen Werner Honemann und einmal Platz 3 für Edelgard Jäger (KK Wittorf), sowie Jürgen Blome (KK Sottrum). Die Rotenburger Schützen Gerd Scheele und Karl-Heinz Koppe gehörten zu den Bronze-Gewinner. Für das Bundesschießen am 16.09.2018 haben sich dadurch 2 Mannschaften und 20 Schützinnen und Schützen mit 34 Starts qualifiziert.



Die 5-fache Landessiegerin Anja Perske.

KKV Syke-Hoya: Spendenübergabe

Am Donnerstag dem 13. Dezember 2018 haben die Frauen des Kyffh. Kreisverband Syke-Hoya das Spendengeld, welches auf dem Schießsport Nachmittag des KV im Oktober bei der Königsproklamation gesammelt wurde, an den Kindergarten in Henstedt übergeben. Die Spendensumme in Höhe von 250,00,- € möchte der Kindergarten für neue Treträder und Tretrackers verwenden, dies hätten sich die Kinder so gewünscht, berichtete die Leitung

des Kindergartens. Leider war an dem Tag der Spendenübergabe nur eine kleine Gruppe Kinder anwesend, viele waren krank, aber die anwesenden Kinder und Betreuer erfreuten uns mit fröhlichem Gesang und bedankten sich mit mehreren Liedervorträgen für diese Spende. Bei selbstgebackenen Keksen und einer guten Tasse Kaffee erfreuten sich die Damen des Kreisverbands und traten nach gut 2 Stunden mit der Gewissheit etwas schönes erlebt zu haben den Heimweg an.



Kyffhäuser Frauen des KV Syke-Hoya, gemeinsam mit den singenden Kindern und der Kindergarten Leitung bei der Spendenübergabe.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Dez= Dezember 2018, Jan= Januar 2019, Feb= Februar 2019

100 Jahre
Emma Oltmanns, KK Steyerberg Dez

98 Jahre
Heinrich deBuhr, KK Heiligenrode Feb

94 Jahre
Janna Schierenberg, KK Middels Dez

Hans Bürke, KK Köhlen Feb

93 Jahre
Karl-Heinz Kroog, KK Schwanewede Dez
Hermann Meyer, KK Seckenhausen Feb

90 Jahre
Johanne Janssen, KK Middels Dez
Liselotte Marks, KK Heiligenrode Dez
Heinrich Fenske, KK Etelsen Jan
Gerold Hemmje, KK Walle-Verden Feb
Heinrich Märtens, KK Steyerberg Feb
Gisela Meyer, KK Seckenhausen Feb
Gerda Brümmer, KK Uenzen Feb

85 Jahre
Werner Bartel, KK Heiligenfelde-Clues Dez
Hermann Philipp, KK Etelsen Dez
Inge Haessner, KK Leezdorf Dez
Dora Froemberg, KK Barrien Jan
Barbara Löning, KK Steenfelde Feb
Hertha Mindermann, KK Oyten Feb

80 Jahre
Ulrich Bannasch, KK Walle-Verden Dez
Rudolf Tscherven, KK Steyerberg Jan
Hannelore Stings, KK Uenzen Jan
Hilde Sandmann, KK Heiligenfelde-Clues Feb
Bernd-Uwe Loeter, KK Bassen Feb

75 Jahre
Rosemarie Wolff, KK Schwanewede Dez
Ludwig Schumann, KK Funnix Dez
Heinz Brandt, KK Walle-Verden Jan
Friedrich Claussen, KK Köhlen Jan
Marianne Herrendörfer, KK Middels Jan
Manfred Thal, KK Kuhstedt Jan
Erika Schmitt, KK Eickeloh Feb
Hartwig Ahrens, KK Kuhstedt Feb
Erich Plenge, KK Pennigsehl-Mainsche Feb

HESSEN

Geschäftsstelle des LV
Am Bummelsberg 16
35104 Lichtenfels
Tel. (0 56 36) 6 89

Landespressereferent
Peter Müller
Zum Bergfried 27
36391 Sinntal
Tel. (01 71) 7 72 47 64
Fax (0 66 64) 91 90 35
E-Mail: peter-g.mueller@t-online.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Ehrenbrief für Alfred Weber

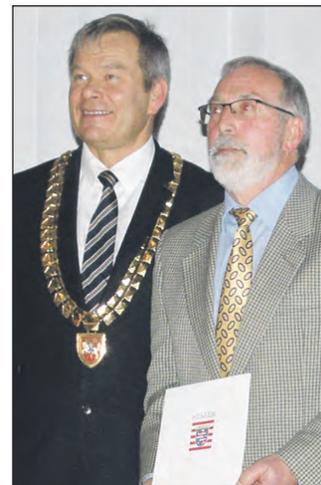
Der Oberbürgermeister der Stadt Marburg überreichte den Ehrenbrief des Landes Hessen an Alfred Weber.

Alfred Weber engagierte sich seit nunmehr 19 Jahren als Schatzmeister des Kyffhäuser Kreisverbandes Marburg/Kirchhain e.V. Desweiteren ist er als Schatzmeister der Kyffhäuser Kameradschaft Cölbe 1883 e.V. tätig und koordiniert die Bau- und Erhaltungsmaßnahmen an den Liegenschaften der Kameradschaft. Ein weiteres Arbeits-

feld ist die Prüfertätigkeit bei der IHK - Kassel im Bereich Berufsausbildung der Industriemechaniker. Für dieses ehrenamtliches Engagement, wurde Alfred Weber, dem hessischen Ministerpräsidenten, mit der Bitte um Verleihung dieses Ordens vorgeschlagen.

Die Verleihung erfolgte in einer Feierstunde im altherwürdigen Rathaussaal der Stadt Marburg.

Der Oberbürgermeister der Stadt Marburg Dr. Thomas Spies (li.) und Alfred Weber (re.).



Bildnachweis: Erwin Bittorf

KK Schwarzenfels: Johann „Hans“ Röder feiert seinen 90. Geburtstag

Als engagierter Vereinsmensch war der Jubilar viele Jahre in der KK Schwarzenfels, in seinem ehemaligen Wohnort aktiv

tätig. Das jährliche Maibaumaufstellen und das dazugehörige Grillen unter seiner Leitung gehörten zu den ihm anvertrauten Aufgaben die er hervorragend meisterte und viel Anerkennung erlangte. Heute genießt er den Lebensabend in der Kurstadt Salmün-

ter und spielt mit seiner Frau und Bekannten noch gerne Karten. Als Mitglied des Bundesvorstandes und Vorsitzenden der KK Schwarzenfels war es seinem Patenkind Peter Müller eine besondere Ehre ihm Glückwünsche zu übermitteln.



Peter Müller überbrachte dem Jubilar Johann „Hans“ Röder Glückwünsche zum 90. Geburtstag.



Reservistengemeinschaft ehrt erfolgreiche Schützen zur Weihnachtsfeier

Kameradschaft, Sport, Großkaliber. Unter diesem Motto fand die alljährliche Weihnachtsfeier der Kyffhäuser Reservistengemeinschaft e.V. statt. Auf Einla-

derung des Vereinsvorsitzenden Thomas Perski kamen die Mitglieder im Gasthaus Kanngießer zusammen. Ehrengast in diesem Jahr war der Kreisschießwart Reinhold Schulz, der zusammen mit seiner Frau zu einem sehr gelungenen Abend beitrug.

Nach einem kurzen Bericht über den Jahresverlauf inklu-

sive der erreichten Ziele wurde zum Essen geladen. Das diesjährige Highlight war – wie auch im vergangenen Jahr – die Tombola mit den unterschiedlichsten Preisen. Von kleiner Weihnachtsdekoration über Präsentkörbe mit schmackhaften Leckereien aus der Region bis hin zu 300m Frischhaltefolie wurde alles verlost was Freude,

Jubel und gute Laune brachte. Neben der neuen Homepage (www.krg-rof.de) wurden auf der Weihnachtsfeier auch die frisch gedruckten Roll-Ups des Vereins vorgestellt, welche zukünftig den modernen Charakter des Vereins unterstreichen sollen. Geehrt wurden alle Schützen die 2018 erfolgreich an Wettkämpfen teilgenommen

men hatten. Thomas Perski freute sich darüber, dass die Kameradschaft bis hinauf zur Landesebene erste Plätze belegte. Bei den Bundesmeisterschaften schafften es die Kameraden Jürgen Grützmaier und der Vorsitzende selbst bis in die Top 10 der erfolgreichsten Schützen innerhalb des Kyffhäuserbunds. Als kleine Besonderheit und Ansporn für das nächste Jahr ehrt die Kyffhäuser Reservistengemeinschaft aus Rotenburg nicht nur die erfolgreichen Schützen, sondern alle Wettkampfteilnehmer mit einer Jahresmedaille. Herausragender Schütze, Gesamtsieger und Gewinner des

Wanderpokals war Herbert Schäfer, der über mehrere Disziplinen hinweg die konstant besten Leistungen erbrachte. Auch im folgenden Jahr wünscht sich Kamerad Thomas Perski eine gute Beteiligung und Engagement der Kameraden um mindestens genauso erfolgreich zu sein wie 2018. Auch den Kameraden und Kameradinnen, die nicht an der Weihnachtsfeier teilnehmen konnten, wünschte der Verein alles Gute und eine besinnliche Weihnachtszeit.



Erfolgreiche Kameraden (v.li.): Helmut Schlegel, Thomas Perski, Roy Benseler, Heinz Fischbach, Herbert Schäfer, Kristian Fischbach.

KK Cölbe: Freundschafts- schießen

Wie alle Jahre, luden die Kyffhäuserkameradschaft Cölbe und die Kyffhäuser Reservistengemeinschaft Marburg zum traditionellen Freundschaftsschießen am Jahresabschluß ein. Geschossen wurde, mit dem Karabiner 98-K- im Kaliber 8 x 57 IS, um Pokale und Medaillen, sowie auf den Adler. Der Einladung gefolgt waren Schützen des Kyffh. Kreisverbandes Marburg/Kirchhain und Schützen der Kyffh. Kam. Fritzlar. Bei einem Teilnehmerfeld

von über 30 Schützen, fiel nicht auf, daß die befreundeten Schützen der Kyffh. Reservistengemeinschaft Kaltennordheim, bedingt durch Krankheit und Arbeit, an diesem Tage fehlten - es wurde allgemein bedauert. So ergab sich am Ende der Veranstaltung folgendes Ergebnis: Mkg EB.

V.l.n.r.: Adlerschütze Jan Schmitt (K-Fritzlar)/4. Platz Dirk Jacobi (KRG - Marburg)/2. Platz Hansi Hahn (KRG - Marburg)/3. Platz Markus Riegel (K-Cölbe) und 1. Platz Gunar Ochs (K-Cölbe).



KK Lütersheim: Weihnachtsfeier

Im weihnachtlich geschmückten Saal der Gastwirtschaft Schaake in Volkmarshausen-Lütersheim begrüßte der 1. Vorsitzende der Kyffhäuser Kameradschaft Lütersheim, Walter Schaake auch im Namen der örtlichen Deutschen Kriegsgräberfürsorge seine Gäste aus dem Ort, sowie den Kyffhäuser Kreisvorstand und die Kameraden aus Mengershausen und Wrexen. Das sehr stimmungsvolle Programm des Abends bestand aus dem gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern, das von

Herman Neumeyer auf dem Akkordeon begleitet wurde, abwechselnd mit dem Lesen von Weihnachtsgeschichten und Gedichten. Diese wurden vorgelesen von: Hildegard Lindenberg, Freya Beckmann, Christa Schaake, Ingewelde Beetz und Lydia Schöhler. Nach diesem besinnlichen Teil wurde zum leiblichen Wohl Kassler mit Sauerkraut gereicht. Zur guten Stimmung des weiteren Abends spielte Herman Neumeyer auf seinem Akkordeon. Höhepunkt des Abends war die Verlosung/Tombola mit einer Vielzahl von Gewinnen.

Hartmut Gottschling



Die Teilnehmer im vollbesetzten Saal.

KK Arolsen-Mengeringhausen:

Kyffhäuser in neuer Unterkunft

Einweihungsfeier der Kameradschaft Arolsen-Mengeringhausen

Die Kyffhäuser Kameradschaft Arolsen-Mengeringhausen hat in einer Feierstunde ihren neuen Kameradschaftsraum eingeweiht. Dieser befindet sich auf dem ehemaligen Bundeswehrgelände der Prinz-Eugen-Kaserne, Auf den Hagen 11, bei der Firma Blume-Frästechnik und Formenbau.

Bei der Einweihungsfeier dankte der Schirmherr des Kyffhäuser Kreisverbandes Waldeck, Georg-Friedrich Prinz zu Waldeck und Pyrmont den Firmeninhabern Frank und Felix Blume für die Bereitstellung der Räumlichkeit. „Damit unter-

stützen sie uns in der sozialen Mitverantwortung bei unseren Hilfsaktionen, bei der Kameradschaftspflege und der Erhaltung unserer Tradition“ sagte er.. Der 1. Vorsitzende der Kameradschaft Gerhard Jordan schloss sich den Worten seines Vorredners an und ergänzte, das die sozialen Hilfsaktionen auch der Völkerverständigung dienen. Jordan war erfreut über die gut hergestellten Räumlichkeiten und wünschte der Kameradschaft weiterhin erfolgreiche Arbeit. Neben dem Versammlungsraum steht noch ein Lagerraum für Hilfsgüter zur Verfügung sowie die Mitnutzung der Sozialräume. Der Vorsitzende des Kyffhäuser Kreisverbandes Waldeck, Wolfgang Wieder lobte die guten Arbeitsbedingungen vor Ort und hob hervor, das die Sammelaktion im Kreisverband für Notleidende in Weißrussland,



Eingang zur neuen Unterkunft (v.re.): Kreisgeschäftsführer Manfred Waikinat, Kreisvorsitzender Wolfgang Wieder, Kameradschaftsvorsitzender Gerhard Jordan, Schirmherr Georg-Friedrich, Prinz zu Waldeck und Pyrmont, Firmeninhaber Felix und Frank Blume. 2. Vors. Hartmut Gottschling, Schießwart.

Rumänien und Namibia weiter fortgesetzt werde. Im nächsten Jahr treffen sich die Mitglieder der Kyffhäuser am 17. Jan., 21. Febr. und 21. März 2019, von 16:30 bis 18:30 Uhr in ihrer

neuen Unterkunft. Interessenten mit gleichen Idealen sind in der Kameradschaft willkommen.

Hartmut Gottschling

Volkstrauertag 2018

Am 18. November 2018, wurde in Deutschland an vielen Ehrenmälern unser gefallenen Kameraden der Weltkriege gedacht. So auch in der Gemeinde Cölbe wo traditionell der Kyffhäuserbund die Organisation und Durchführung der Gedenkstunde übernimmt.

Der stellv. Landesvorsitzende und Landesschießwart Kamerad Erwin Bittorf fand wie gewohnt die passenden Worte um der Veranstaltung den würdigen Rahmen zu geben.

Der Gesangsverein zu Cölbe, mit seinen Gesangseinlagen, und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Cölbe, mit Stan-

darte- und Fackelträger, bereicherten die Gedenkstunde.

Unter dem Trompetensolo „Der gute Kamerad“ wurden zum Abschluss die Kränze niedergelegt. Da durch die Einsatzrealität unsere Soldaten der Bundeswehr, leider auch bereits schon wieder Opfer von Krieg und Gewalt geworden sind, beteiligte sich das Landeskommando Hessen mit dem Leiter des Kreisverbindungskommando Marburg-Biedenkopf Oberstleutnant d.R. Thomas Hahn erstmalig mit einem eigenen Kranz, der Bundesministerin der Verteidigung, an der Zeremonie.

Im Anschluss wurde noch an dem Gedenkstein der KK Cölbe,

auf dem Goldberg, ein Kranz niedergelegt.

Oberstleutnant d.R. Hahn verlegte dann gemeinsam mit Oberfeldwebel d.R. Bernd Heuser nach Stadtallendorf in die Herrenwald-Kaserne, wo am Gedenkstein der Division Schnelle Kräfte eine würdige Zeremonie, unter Mitwirkung des Kommandeur DSK Generalmajor Marlow und der Landrätin des Landkreis Marburg-Biedenkopf Frau Kirsten Fründt, stattfand.

*Thomas Hahn
Oberstleutnant d.R. u. Ltr KVK MR
Landeskommando Hessen
LandesResBeauftr
Kyffhäuserbund LV Hessen*



Gedenkstunde am Ehrenmal.

Kropatsch-Pokal-Schießen

Am Freitag, 21.12.2018 wurde bei den Kyffhäuser Kameraden der Kropatsch-Pokal ausgeschossen. 22 Schützen und Schützinnen haben ihr Bestes gegeben, um mit 5 Schuss auf einer Scheibe, den Gewinn abzuräumen. Am Ende gab es ein spannendes Stechen zwischen 4 Schützen um den dritten Platz, welchen Ehrenvorsitzender Bernd Becker mit 29 von 30 Rin-

gen für sich gewann. Der zweite Platz ging an Andreas Heckmann mit 48 von 50 Ringen und der Sieger des Abends war Jan Siebert mit 49 Ringen. Wie immer musste glücklicherweise kein Eintrag ins Pflasterbuch verzeichnet werden.

Zum Jahresende wurde auch die Spendenbüchse der „Stab Division Schnelle Kräfte e.V.“ geöffnet, um die Summe von 250 Euro zu verkünden, der dem Verein zur Verfügung gestellt wird.



V.li.n.re.: 1.Vorsitzender Bernd Siebert, Jan Siebert, Andreas Heckmann, Bernd Becker.

Stab Division Schnelle Kräfte e.V. unterstützt finanziell die Deutschen Soldaten die aus

Kriegsgebieten zurückkommen, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene.

Fierlich wurden dann noch die Königsscheiben an das Königspaar 2018 vergeben, bevor es

zum gemütlichen Teil mit selbst geschmierten Broten und anderen Leckereien weiterging.

KK Bosserode: Rund ums Schützenhaus

Zum alljährlichen Arbeitseinsatz im Schützenhaus Bosserode haben sich Anfang Dezember elf Kameraden getroffen, um von 10-14 Uhr verschiedene Arbeiten zu erledigen. Hochmotiviert wurden Bäume und Hecken geschnitten, die Dachrinnen, sowie die Schießbahnen

vom Laub befreit und Holz für den Ofen gemacht. Das Schützenhaus ist nun winterfest. Zum Abschluss gab es als Belohnung für die fleißigen Helfer ein kleines Imsschen zur Stärkung.

Voller Einsatz: die Kameraden der KK Bosserode.



NIEDERELBE

Geschäftsstelle des LV Gabriele Gottwald Fastenberg 23 29556 Suderburg Tel. (0 58 26) 18 37 Fax (0 58 26) 88 02 62 E-Mail: kyffh.lv.niederelbe@t-online.de www.kyffhäuser-landesverband-niederelbe.de

Landespressereferent Walter Manicke Greyerstraße 16b 29525 Uelzen Tel. (05 81) 38 97 09 14 E-Mail: Walter.Manicke@t-online.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung.

83 Jahre
Horst Hinz, (KK Römstedt)

82 Jahre
Günter Erben

81 Jahre
Fritz Schulz, (beide KK Lemgow)

RWK des KV Uelzen: Ehrenscheibe für Wolfgang Möller

19 Mannschaften und zwei Jugendmannschaften traten an beim Rundenwettkampf (RWK) des Kyffhäuser-Kreisverbandes Uelzen und schossen gute Ergebnisse, lobte Kreisschießwart Gerd Eichler bei der Siegerehrung auf dem Schießstand der KK Stöcken. Geschossen wurden fünf Durchgänge mit dem Kleinkalibergewehr.

Mit einem Gesamtergebnis von 2804 Ringen landete die KK Altenmedingen auf dem ersten Platz, gefolgt von Stöcken I (2789) und Römstedt IV (2750). Das beste Einzelergebnis aller Klassen hatte Hartmut Theiding (952 Ringe) von der KK Altenmedingen geschossen. Bester Schütze in der Jugendklasse war Timon Schenk mit 906 Ringen (KK Altenmedingen). In der Schützenklasse siegte Philipp Schubach, Lemgow I (858



Siegerehrung in Stöcken: Erfolgreiche Schützen, die beim Rundenwettkampf gestartet sind, mit Ehrenscheibengewinner Wolfgang Möller.

Ringe), in der Altersklasse Rainer Niemann (Stöcken I/949), in der Seniorenklasse Hartmut Theiding (siehe obiges Ergebnis), in der Damenklasse Jessica Eichler (Stöcken I/933), in der Damen-Altersklasse Anja Wiegand (Römstedt II/876) und bei den Damen-Senioren Andrea Benecke (Römstedt III) mit 939 Ringen. Im Rahmen des RWK

wurde bei jedem Durchgang eine Ehrenscheibe beschossen. Mit einem Gesamteiler von 3560 ging die Ehrenscheibe an Wolfgang Möller von der KK Römstedt. Platz zwei belegte Rainer Niemann von der KK Stöcken mit einem Gesamteiler von 3845, gefolgt von Andreas Benecke (KK Römstedt/3895er Teiler).

KK Altenmedingen: Hartmut Konopka neuer Vorsitzende

Die erste Jahreshauptversammlung der Kyffhäuserkameradschaften des Landesverbandes Niederelbe fand wie jedes Jahr in Altenmedingen statt. Die Jahresberichte des scheidenden

Vorsitzenden Wolfgang Krüger und des Schießwarts Volker Orentat, der auch sein Amt zur Verfügung stellte, gaben der Versammlung einen Überblick über die Ereignisse des vergangenen Jahres. Die Heizungsanlage ist komplett erneuert worden und es gab einen Einbruch, bei dem aber nur Sachschäden verursacht wurden.

Der Schießbetrieb ist ganz reibungslos verlaufen. Die KK Altenmedingen stellt mit dem Jungschützen Timon Schenk in seiner Klasse einen Bundessieger mit dem Luftgewehr (Aufgabe). Darüber freute sich nicht nur die Versammlung, auch Bürgermeister Werner Marquardt war davon angetan, weil dadurch der Ortsname

überregional verbreitet werde. Bei den Wahlen wurde Hartmut Konopka zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt, Dieter Sackmann zum neuen Schießwart und Oliver Schäfer wieder zum Kassenwart. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Benjamin Theiding und Manfred Wiczorek geehrt. Der Landesvorsitzende Norbert Gottwald hatte noch das Kyffhäuserverdienstkreuz 1. Klasse in der Mappe, diese Auszeichnung bekam Wolfgang Krüger für seine langjährige Vorstandsarbeit.

Eine sinkende Mitgliederzahl hat auch die KK Altenmedingen zu verzeichnen, aber man arbeite daran, dass sie wieder steige, wurde unterstrichen. Es wurde bekannt gegeben, dass in diesem Jahr fast alle Veranstaltungen des KV Uelzen in Altenmedingen stattfinden.



Hartmut Konopka, neuer Vorsitzender der KK Altenmedingen.



Wolfgang Krüger wurde für die geleistete Arbeit gedankt.

KK Suderburg: Christel Offen ist 50. Majestät

Beim tollen Wetter fand das 50. Volks- und Schützenfest sowie das Jubiläum 145 Jahre KK Suderburg statt. Viele Suderburger und Gästen waren gekommen, um gemeinsam mit den Kyffhäusern zu feiern. Am Schützenfestsamstag war Frauenpower angesagt. Kyffhäuserschützenkönigin ist Christel Offen. Sie erang auch die silberne Eichel sowie den Walter-Holst-Pokal. Adjutanten sind Helma Monsky und Harald Winkelmann. Neue Bürgerkönigin ist Andrea Briese, Spielmannzugkönigin Heike Düver

und Kronprinz wurde Michael König. Neuer König der Könige ist Volker Offen. Bronzene Eichel erhielten Jörg Petersen, Michael König und Bernd Clasen. Jubiläums-Jugendkönigin wurde Marie Rogowski. Neue Kinderkönige sind Nina Starke und Taylor Henning. Gabi Gottwald, Leiterin des Spielmanns- und Fanfarenzuges, ehrte für 10 Jahre Treue Annemarie Siegner, 20 Jahre Steffen Gottwald und 40 Jahre Christa Obst. Höhepunkt am Schützenfestsonntag waren das Bürgerfrühstück und der Umzug durch das alte Dorf. Für die musikalische Unterhaltung sorgten der Suderburger Spielmanns- und Fanfarenzug, der Fanfarenzug



Suderburgs Königsfamilie mit Kyffhäuserkönigin Christel Offen an der Spitze.

Faßberg und die Blue Dragons gaben und erhielten viel Beifall. Marching Band, die auf dem Festplatz noch ein Konzert

KK Römstedt: Triple für Julian Bielefeld

Julian Bielefeld ist der große Gewinner beim Gemeindepokalschießen, zu dem die KK Römstedt eingeladen hatte. Bielefeld, gestartet für die 1. Gruppe der Römstedter Feuerwehr (Gruppe Kai Hilbrecht) gehörte zum Siegerteam, war bester Einzelschütze und erlangte die handgemalte Ehre, die das Wappen der Gemeinde ziert, mit einem 36er Teiler. 14 Mannschaften gingen beim Schießen auf Glücksscheiben an den Start. Dass für ein gutes Schießergebnis neben Können auch ein Quentchen Glück erforderlich war, erfuhren

die Schützinnen und Schützen beim Wettkampf auf dem 50-Meter-Stand, denn viel erkennen konnte man nicht auf den Scheiben, die ein Schachbrettmuster zeigen. Zufrieden mit dem Verlauf des Schießens war Schießwart Andreas Benecke, der gemeinsam mit seiner Stellvertreterin Jenny Hintze die Sieger ehrte. Den von der Gemeinde gestifteten Wanderpokal überreichte Bürgermeister Bernd Lüders. Auf Platz eins landete, wie gesagt, die 1. Gruppe der Römstedter Wehr mit 1180 Ringen, gefolgt vom Jugendraum Römstedt III (974 Ringe). Auf dem dritten Platz landete das „Küchenteam“ der KK Römstedt mit 889 Ringen. Beste Einzelschützen waren Julian Bielefeld,



Gratulation von Schießwart Andreas Benecke (li.) für die erfolgreichen Schützen, die beim Gemeindepokalschießen in Römstedt gestartet waren.

Henning Koch und Stefanie Jess. Die Ehrenscheibe gewann, wie gesagt, Julian Bielefeld. Mit einem 159er Teiler landete Gerd Koch auf dem zweiten Platz, der

dritte Platz ging an Henning Bergmann mit einem 194er Teiler.

NORDRHEIN

Geschäftsstelle des LV
Klosterstr. 19a
53332 Bornheim
Tel. (0 22 27) 8 29 27

Landespressereferent
Andrè Ritschel
Vinzenzstrasse 10
53332 Bornheim-Merten
Tel. (0 22 27) 93 05 32
E-Mail: nc-ritschan@netcologne.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

73 Jahre
Erich Ewert

Gedenkfeier zum Volkstrauertag 2018

Im Mittelpunkt der diesjährigen zentralen Gedenkfeier auf dem Parkfriedhof stand das Ende des Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren. An den Feierlichkeiten nahm auch eine Delegation aus der Partnerstadt Agen in Frankreich teil. Die Musikbeiträge erfolgten vom Bläserkreis Bruch und dem MGV Concor-

Spendenaktion zu Gunsten des Friedensdorfes International Oberhausen

Die diesjährige Spendenaktion der Kyffhäuser-Kameradschaft von 1873 Dinslaken-Stadt e.V. in ihrem Vereinsheim an der Otterstraße 16 in Dinslaken für das Friedensdorf International in Oberhausen war wieder ein voller Erfolg.

Vom Landesverband konnte Annemarie Roehl Frau Anni Engels (KassiererIn) und Herrn Günter Hergarten (komm. Vorsitzender NRW) begrüßen. Es kamen gut Tonne an Sachspenden zusammen, die mit einem Geldbetrag in Höhe von 1.000 € nach Aufstockung durch die Kameradschaft dem Friedensdorf International



Spendenübergabe an das Friedensdorf International.

Oberhausen übergeben wurden.

Als Dankeschön wurden die Spenderinnen und Spender mit Waffeln, heißen Kirschen mit Sahne und Kaffee bewirtet. Zusätzlich wurden noch 11 Weihnachtspakete gepackt, in diesem Jahr auf Grund von restriktiver gewordenen Zollbe-

stimmungen nicht für Kinder in Osteuropa sondern für die Kinder im ‚Oberhausener Dorf‘ direkt.

Die Kyffhäuser-Kameradschaft Dinslaken dankt allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung des Spendentages zum Wohle des Friedensdorfes International.

dia. Nach den Ansprachen der beiden Bürgermeister erfolgte die Kranzniederlegung der Verbände und Vereine. Die Nationalhymnen von Frankreich und Deutschland wurden gespielt. Bewegende Worte fanden auch die beiden Pfarrer (B. Kalscheur von St. Vincentius und J. Zechel von der Friedenskirche).

Im Vorfeld hatte eine Kranzniederlegung der Kyffhäuser-Kameradinnen und – Kameraden am Gedenkstein auf dem eigenen Gelände an der Otterstraße stattgefunden (siehe Bild).



OLDENBURGER KAMERADENBUND

Geschäftsstelle des LV
Rüdiger Busch
Friedrichstr. 10
26160 Bad Zwischenahn
Tel. (0 44 86) 91 62 76
E-Mail: r.u.s.busch@ewetel.net
www.okb-ev.de

Landespressereferent
Joost Schmidt-Eylers
Minneoerter Straße 4
27612 Loxstedt-
Wiemsdorf
Tel.: (0 47 40) 321
Email: J.S-E@t-online.de

KV Wesermarsch: Spielenachmittag in Strückhausen

Die Kyffhäuser-Kameradschaften des Kreisverbandes Wesermarsch führen abwechselnd eine Veranstaltung für alle durch. Jedes Jahr Anfang November findet im Kirchen-Gemeindehaus in Strückhausen ein Spielenachmittag statt. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Thomas Göhmann konnten sich alle an einem reichhaltigen Kuchenbuffet bedienen. Die Kuchen waren von den Frauen der Ka-



Zu Beginn des Spielenachmittags gab es ein leckeres Kuchenbuffet.

meradschaft gespendet worden. Anschließend wurden die Tische umgestellt und es bilde-

ten – je nach Neigung – Gruppen, die Mensch-Ärgere-Dich-Nicht, Rommee, Rumikap, Skat

und andere Spiele spielten. Nur zu schnell vergingen die Stunden in gemütlicher Runde mit vielen Gesprächen.

OKB: Siegerehrung und Königsball in Edewecht

Die Kyffhäuser-Kameradschaften des OKB haben sich in Edewecht zur alljährlichen Siegerehrung getroffen. Stefan Last von der KK Edewecht und Präsident Joost Schmidt-Eylers begrüßten die Teilnehmer, insbesondere den Ehrenpräsidenten Günther Meyer mit Gattin, die Vorstandsmitglieder und den Bundeskönig Gregor Backhaus und die Königshäuser aus zwei Kreisverbänden.

OKB Schießwart Alfred Wagner las die Namen der erfolgreichsten Mannschaft und Einzelschützen vor und die Schießwarte Hans-Dieter Spiekermann und Clemens Ostermann überreichten die vielen Pokale.

Beim OKB-Luftgewehrschießen waren die Herren Senioren I Cappeln und waren der Einzelschütze Alfred Wagner (194 Ringe) am erfolgreichsten.

Beim OKB-Luftpistolenschießen waren die Herren Senioren I Bunnen mit Werner Wendt (190) erfolgreich.

Beim OKB-Luftgewehr-Auflageschießen belegten die Damen-Alt Cappeln die Herren Schützen Edewecht die ersten Plätze. Beste Einzelschützen waren Birgit Ebmeyer (200) KK

Cappeln, Manfred Eilers (199), KK Edewecht, und Werner Wendt (199), KK Bunnen.

Beim OKB-Kleinkaliber-Auflageschießen erreichte die Herren Schützen Edewecht und die Einzelschützen Heinz Eilers (193), Daniel Lambrette (192) und Jennifer Sagner (191), alle KK Edewecht, die höchste Ringzahl.

Die Beteiligung am Schirmherr-Pokal-Auflageschießen 2018 war ebenfalls gut. Die Schützen Edewecht und Strückhausen zeigten die besten Leistungen. Bei den Einzelschützen glänzten Daniel Lambrette, KK Edewecht, Ramona Beilage-Haarmann, KK Cappeln, Petra Blancke, KK Jeddelloh II, Helmut Dettmers, KK Bollingen, mit Höchstleistungen.

Nach einer Essens- und Raucherpause wurde als Höhepunkt des Abends das neue Königshaus vorgestellt: Es setzt sich aus der Jugendkönigin Anne Abeln, der 1 Hofdame Jette Suding und dem Ritter Senad Vucelj, alle KK Cappeln, der Königin Karin Bremer, KK Borbeck, mit den Hofdamen Birgit Ebmeyer, KK Cappeln, und Annegrete Spindler, KK Esenshamm, und dem König Jens Stöver, KK Strückhausen, mit den Rittern Werner Wendt, KK Bunnen, und Rüdiger Busch, KK Petersfehn, zusammen. Das DJ Team Caro As sorgte nach Proklamation für schwungvolle Musik bis gegen



Der Tisch der KK Edewecht mit Stefan Last (mi.).



Das neue Königshaus des OKB mit Jugendkönigin Anne Abeln, Königin Karin Bremer und König Jens Stöver.

Mitternacht. Gleichzeitig wurden von Kameradinnen der KK Edewecht Lose für die von Stefan Last aufgebaute reichhaltige Tombola verkauft. Wer 5

Nieten hatte, konnte sie für eine Wurst eintauschen; damit hatte jedes Los gewonnen.



Die Jugend der KK Cappeln verringerte das Durchschnittsalter der Teilnehmer.



Präsident Joost Schmidt-Eylers (re.) und Annegrete und Horst Spindler freuten sich mit den erfolgreichen Schützen.



Gemeinsamer Marsch durch die Ortschaft Esenshamm zum Ehrenmal vor der Kirche.

**KV Wesermarsch:
Volkstrauertag in
Esenshamm**

Die Kameradschaften des Kreisverbandes beteiligen sich jedes Jahr an den Veranstaltungen zum Volkstrauertag. In Esenshamm trifft sich nach dem Kirchgang die Kameradschaft mit den weiteren Vereinen und Organisationen im Vereinslokal „Kruise“. Dann geht es angeführt von Pfarrerin Bettina

Roth und den Kranzträgern durch die Ortschaft zum Ehrenmal. Mitgeführt wurden sechs Fahnen, darunter zwei Kyffhäuserfahnen. Am imposanten Denkmal sprach dann die stellvertretende Bürgermeisterin zu den Anwesenden und wies dabei auf die Bedeutung des Volkstrauertages für junge Menschen. Für einen würdigen Abschluss sorgten zwei Posauen-Spielerinnen.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Über 90 Jahre

Dora Schote, KK Stuhr
Helmut Schütte, KK Stuhr
Gerda Fricke, KK Bad Zwischenahn

über 85 Jahre

Hans-Gerd Siemer, KK Strückhausen
Karl Görke, KK Bad Zwischenahn
Wilma Hillmann, KK Stuhr
Josefa Sieve, KK Vechta

85 Jahre

Richard Germaschek, KK Esenshamm

Über 80 Jahre

Ruth Scholz, KK Bad Zwischenahn

Christine Schomacker, KK Esenshamm
Ilse Lampe, KK Esenshamm
Edo Hedemann, KK Esenshamm
Walter Oetjen, KK Esenshamm
Heinz Meyerdieks, KK Stuhr
Wolfgang Kleinschmidt, KK Stuhr

über 75 Jahre

Gerd Mönlich, KK Strückhausen
Erika Sommer, KK Esenshamm
Günther Busch, KK Esenshamm
Inge Ehlgen-Sauerwein, KK Stuhr
Arnold Nietzold, KK Stuhr

75 Jahre

Ina Esche

Diamantene Hochzeit

Adolf und Inge Mümken, KK Stuhr

RHEINLAND-PFALZ

Geschäftsstelle des LV

Claudia Schäfer
Hunolstein 66
54497 Morbach
Tel. (0 65 33) 95 78 06
E-Mail:
patrickkrickel@aol.com
Internet:
www.kyffhaeuserbund-rlp.de

Landespressereferent

René Skibinski
Kirchstr. 83a
55234 Framersheim
Tel. (0 67 33) 2 05 98 16
Mobil: 01735200985
E-Mail:
Renes.kibinski@startmail.com

KK Selztal:

Frisch gekürte Siegerin

Unser 1. Schiesswart überreicht der stolzen Schützenkönigin Gintauta Armbrüster feierlich die Amtsinsignien. Die Freude bei der frisch gekürten Siegerin war sehr groß, zumal Gintauta noch nicht sehr lange Vereinsmitglied ist und mit 10,6 Punkten einen Superschuss ablieferte. Damit nicht genug, schoss sie außerdem am gleichen Tag mit 300 Punkten ihr erstes perfektes Ergebnis.



Die Präsentkörbe.



Die stolze Schützenkönigin Gintauta Armbrüster.

Wir gratulieren sehr herzlich! Traditionell fand die Krönungszeremonie während unserer Weihnachtsfeier am 15.12.2018 im Vereinslokal, der Opernklausen in Framersheim, statt. Das äußerst leckere Weihnachtsessen, wie immer vorzüg-

lich gekocht und serviert von unserem 1. Vorsitzenden Dieter Stroekens, folgte als weiterer Höhepunkt des Abends. Die 3 Platzierten des Weihnachtsschießens durften sich über reich gefüllte Präsentkörbe freuen.

Nachruf Eckhard Scheel

KK 1896 Koblenz -Metternich



Am 01.01.2019 verstarb nach kurzer schwerer Krankheit unser Schützenkamerad, Ehrenmitglied und ehemaliger 1. Vorsitzender Eckhard Scheel im Alter von 78 Jahren.

Wir bedauern diesen Verlust. Eckhard Scheel wird stets in unserer Erinnerung bleiben.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

99 Jahre
Heinrich Freber, Mombach

95 Jahre
Annemarie Knußmann, Mombach

94 Jahre
Heinrich-Joh. Sywottek, Trier Euren
Wilhelm Beck, Wackernheim

93 Jahre
Margarete Krollmann, Mombach
Annemarie Hopmeier, Metternich

92 Jahre
Friedel Zalikowski, Wackernheim

90 Jahre
Hans Lenninger, Trier Euren

80 Jahre
Walter Schrage, Einzelmitglied
Elfriede Kuhnle, Trier Euren

75 Jahre
Andrea Meier, Mombach
Hermann-J. Schmaus, Mombach

SACHSEN-ANHALT

Geschäftsstelle des LV
Hartmut Apitius
Breite Straße 65
06537 Kelbra
Tel. (03 46 51) 62 76
E-Mail:
lv.sachsenanhalt@
hotmail.com

Pressereferentin
Monika Pflug
Austraße 9
06537 Kelbra

Totengedenken der Schützenkameradschaft (SK) Bennungen

Bennungen Am 11. November 2018 gedachten die Kameradinnen und Kameraden der SK Bennungen zusammen mit Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und Freunden bei Heimat und Kulturvereins sowie dem Kirchenverein mit Pfarrer Folker Blischke in einer Feierstunde an das Ende des 1. Weltkrieges vor 100 Jahren. Sie gedachten der Millionen Soldaten, Zivilistinnen und Zivilisten, die bei diesem unsinnigen Krieg ihr Leben verloren. Der 1. Weltkrieg von 1914-1918 war weltweit ein einschneidendes Ereignis und

Schicksal für viele Menschen. Daran erinnerte auch Kamerad Hartmut Apitius, Landesvorsitzender des Landesverbandes Sachsen Anhalt im Kyffhäuserbund mit seiner Rede zu dieser Gedenkfeier an die millionen Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaften.

Ralf Kowalski zeigte namentlich alle gefallenen Soldaten des Ortes am Gedenkstein auf. Über Einige, besonders über Louis Vernickel wusste er laut seiner Recherche Näheres zu berichten. Pfarrer Blischke umrahmte die Veranstaltung mit der Be-

grüßung, mit Instrumentalmusik und seinen Liedern und Gebeten. Zum Schluss legten die Kameraden der Schützenkameradschaft Bennungen einen Ehrenkranz am Kriegerdenkmal nieder.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden welche in den Monaten Februar, März und April Geburtstag haben, ein Jubiläum oder einen persönlichen Ehrentag begehen können, recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Hartmut Apitius
Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg
Nichts ist so Hoffnungslos,
das wir nicht Grund zu neuer
Hoffnung fänden.
Niccolo Machiavelli



Kranz der SK Bennungen am Ehrenmal.



Die Kameraden gedenken der Toten.

(Bildnachweis bei SK Bennungen)

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Kyffhäuserbund e.V.
Landesverband Schles-
wig-Holstein
Postfach 2963
24028 Kiel
Tel. (04 31) 56 78 55
E-Mail:
kyffhaeuserbund.kiel@
freenet.de
www.kyffhaeuser-sh.de

Landespressereferent
Timo Heusler
Hopfenstraße 7
24114 Kiel
Tel.: (04 31) 26 09 55 92
E-Mail: presse@
kyffhaeuser-sh.de

KK Probsteierhagen:
35. Eisbeinessen

82 Gäste konnte die 1. Vorsitzende Marieta Will am 23.11. im Irrgarten zum 35. Eisbeinessen begrüßen. Darunter den Vorsitzenden und den Schießwart des Kyffhäuser-Landesverbandes S-H, Vertretern aus Vereinen und Politik, sowie die Schönberger Tafel. Kurz darauf

herrschte auch schon Stille im Saal, denn die 48 Eisbeine und 33 Schnitzel wurden serviert. Nach dem Essen bat die 1. Vorsitzende Frau Boller und Frau Moltzen von der Schönberger Tafel nach vorne. Ihnen wurde symbolisch ein Korb mit benötigten Lebensmitteln überreicht. Insgesamt wurden Waren im Wert von 200,- € gespendet. Diese kommen aus den Startgeldern vom Bogenschießen während des Herbstmarktes auf Schloss Hagen. Somit kann die Tafel ihren Bedürftigen ein kleines Highlight kurz vor Weihnachten bieten. Es folgten die Auszeichnungen für die Kameradinnen und Kameraden, die im Jahr 2018 geschossen wurden. In der Disziplin Kleinkaliber Auflage bekamen Marieta Will und Timo Heusler die kleine Leistungsnadel für 15 Schuss in Bronze, Silber und Gold verliehen. Mit der großen Leistungsnadel für 15 Schuss in der Disziplin Luftgewehr Auflage wurden Rebecca Loß in Bronze, Timo Heusler für 30 Schuss in Silber ausgezeichnet. Das Schleswig-Holstein-Schild in der alten Form in Gold bekamen Hinrich Mohr und Saskia Debus verliehen. Marieta Will, Rebecca Loß und Hinrich Mohr, erhielten das Schleswig-Holstein-



Symbolische Übergabe eines Korbes mit Lebensmitteln.

Kreuz am Bande in Gold. Für die Schützenschnur wurden Horst Prösch das Wappen in Gold und Tanja Scherag die Eichel in Gold verliehen. Außerdem bekamen Klaus Brüdt und Tanja Scherag das silberne Gewehr mit goldenem Anhänger. Für seine Schießleistungen bei der Kreis-, Landes- und Bundesmeisterschaft wurde Hannes Kuhn mit den Leistungszeichen des Kyffhäuserbundes in Gold mit geschlossenem Eichenkranz ausgezeichnet. Beim Wanderpokal der Kameradschaft ging in der Klasse Erwachsene der 3. Platz mit 1032 Ringen an Hannes Kuhn. Den

zweiten Platz belegte Timo Heusler mit 1057 Ringen. Mit 1063 Ringen ging der Pokal 2018 an Rebecca Loß. Bei den Senioren belegte Hinrich Mohr mit 843 Ringen den 3. Platz. Auf den 2. Platz schaffte es Klaus Brüdt mit 1039 Ringen, musste sich jedoch durch Horst Prösch mit 1046 Ringen geschlagen geben. Damit war der offizielle Teil beendet und es konnte zum gemütlichen Teil mit vielen Gesprächen übergegangen werden.
Timo Heusler

KK Owschlag-Brekendorf:
Königsball im
Owschlager
Landhaus Hentschel

Am Samstag den 24. November 2018 beging die Kyffhäuserkameradschaft Owschlag-Brekendorf den diesjährigen Königsball im Owschlager Landhaus Hentschel. Um 19:30 Uhr begrüßte unser 1. Vorsitzende Roland Koch die über 50 Gäste, die gut gelaunt zum Königsball erschienen waren. Es folgten die Siegerehrungen des Pokalschießens und natürlich die Proklamation der Königspaare. Die Königin der Minis war Jette Berg, sie hatte leider keinen König, das Jugend-Königspaar war Nele Brammer und Victor Kleper

und vom Altbund Bianca Berg und Söncke Buggel. Bei der Tombola wurden wieder viele Präsente an glückliche Losbesitzer verteilt. Für die musikalische Unterhaltung sorgte DJ Niels bereits zum 13. Mal in Folge und trieb die gute Laune einem grandiosen Höhepunkt entgegen, der erst in den frühen Morgenstunden gegen 02:30 Uhr wieder abebbte. Groß und Klein tanzten ausgelassen zu abwechslungsreicher Musik, bei der für jeden etwas dabei war. Wie gewohnt war die Bewirtung durch das Gasthaus Hentschel tadellos und es blieben keine Wünsche offen. Wieder einmal war der Königsball der Kyffhäuserkameradschaft Owschlag-Brekendorf ein herausragendes Ereignis



Die Geehrten bei der Siegerehrung.

und man darf zu Recht auf das nächste Jahr gespannt sein.
Olaf Larson

LV Schleswig-Holstein:

Spendenübergabe im Rahmen der Bundesfrauen- und Bundessozialreferententagung in Neustadt im LV Schleswig-Holstein

Im Rahmen der Tagung, die im September 2018 in Neustadt in Holstein ausgetragen wurde und schon in der letzten Ausgabe des Mitgliedermagazins ausführlich berichtet wurde, konnten alle Beteiligten für einen guten Zweck Spenden. Dort kam dann insgesamt ein Betrag von 150 Euro zusammen. Petra Hopp, Landesfrauenreferentin Schleswig Holstein und ihre Stellvertreterin Dietlinde Meckelnburg entschieden sich dazu, dieses Geld dem Kinderzentrum Pelzerhaken zu Gute kommen zu lassen. Pelzerhaken gehört zur Gemeinde Neustadt und liegt auch an der schönen Ostseeküste. Das dortige Kinderzentrum ist eine Einrichtung zur sozialpädiatrischen Behandlung von Kindern mit Entwicklungsstörungen und neurologischen Erkrankungen. Betroffene Kinder werden dort in ihrer Eigenständigkeit gestärkt, die Eingliederung in ihrer Familie, Kindergarten oder Schule wird erleichtert oder es steht auch den Eltern beratend zur Seite. Die beiden Landesfrauenreferentinnen haben sich Ende November nach Pelzerhaken aufgemacht und dem Kinderzentrum einen Besuch abgestattet, um das gesammelte Geld zu übergeben. Das dortige Personal, stellvertretend für alle durch eine Oberärztin und Sozialarbeiterin, freuten sich sehr über das Engagement und bedankten sich herzlich für die Spende. Sie berichteten, dass dringend neue Spiele angeschafft werden sollen und dieses Geld hierfür Verwendung finden wird.



Spendenübergabe an das Kinderzentrum Pelzerhaken.

Ruth Kanand

zialarbeiterin, freuten sich sehr über das Engagement und bedankten sich herzlich für die Spende. Sie berichteten, dass dringend neue Spiele angeschafft werden sollen und dieses Geld hierfür Verwendung finden wird.

Ruth Kanand

KK St. Michaelisdonn: Präsentkorb-schießen

Unser amtierendes Königspaar Heike Wiebold und Mike Neumann stifteten zum Ende ihrer Regentschaft einen Präsentkorb. Um ihn zu bekommen, mussten mit dem Luftgewehr mit 15 Schuss auf eine Luftpistolescheibe, maximal 137 Ringe getroffen werden. Das glücklichste Händchen hatte Klaus Sachau, der den Korb mit nach Hause nehmen konnte.

ina Stellner

ina Stellner

KK St. Michaelisdonn: Weinlese

Der Wein war zur Lese bereit und so lud der 1. Vorsitzende der Kyffhäuserkameradschaft St. Michaelisdonn zur Weinlese nach Kudensee ein. Hier hatte er vor ein paar Jahren einige Weinstöcke gepflanzt, die in diesem Jahr viele Reben trugen. Wohl bedingt durch den tollen Sommer waren diese besonders süß.

Also bewaffnet mit Schale und Schere gingen ein gutes Dutzend Kameradinnen und Kameraden an die Ernte.

Mit viel Spaß wurde alles eingesammelt. Danach wurden bei Zwiebelkuchen, Wein und Kaf-



Alle hatten Spaß bei der Weinlese.

fee noch viele Gespräche über Gott und die Welt, über Erinnerungen und Zukunftspläne geführt. Alles in allem ein

gelungener Nachmittag mit der Option auf Wiederholung.

ina Stellner

Der Landesverband gratuliert

.... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft. Januar, Februar und März 2019

98 Jahre

Max Peters, KK Hohenlockstedt

95 Jahre

Günter Thimmian, KK Probstierhagen

94 Jahre

Christian-Karl Strandberg, KK Rieseby

93 Jahre

Anneliese Schröder, KK Beschendorf

90 Jahre

Margot Jäger, Einzelmitglied Fritz Mikkat, KK Schönwalde

85 Jahre

Anna Schult, KK Owschlag/Brekendorf Hannelore Ruge, KK Heiligenhafen

80 Jahre

Horst Nörenberg, KK Ratekau Otto Knoop, KK Haffkrug Elke Kruse, KK Heiligenhafen Irmgard Peters, KK Beschendorf

Jochen Greve, KK Kosel Hans-Markus Kasch, KK Bargstedt

Emil Borhardt, KK Emkendorf Elke Papendorf, KK Seefeld-Ohrsee-Gokels

Brigitte Gutsche, KK Schafstedt Hildegard Helliesen, KK Barlt Ernst-Hinrich Johannßen, KK Kronprinzenkoog

75 Jahre

Ursula Schröder, KK Rieseby Anne Struck, KK Heiligenhafen Karl-Friedrich Linke, KK Kasseedorf

Angelika Haase, KK Jevenstedt Jürgen Böttcher, KK Hohenwestedt

Gertrude Tegge, KK Bargfeld Ulrich Bielke, KK Ratekau

Goldene Hochzeit

Werner und Ulla Grabe

Bildnachweis: der Reporter – Neustadt

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg e.V.
Carl-Friedrich Busch
 Dörpstraat 17
 23919 Niendorf bei Berkenthin
 Tel. (0 45 44) 12 95
 E-Mail: mb.busch@freenet.de
 www.kyffhaeuserbund-lv-lauenburg.de

Landespressereferent
Holger P. Reimer
 Nüssauer Weg 14
 21514 Büchen
 Tel. (0 41 55) 8 23 10 61
 Mobil (01 71) 2 80 00 20
 E-Mail: HolgerR@t-online.de

Der Landesverband gratuliert

... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

Zweite Landesversammlung des LV Kreis Herzgt Lbg e.V.

Mit großer Auszeichnung des Landesvorsitzenden, Carl-Friedrich Busch

Am 03. November 2018 fand die zweite Landesversammlung des Landesverbandes, Kreis Herzogtum Lauenburg, im Kyffhäuserbund, im Dörpshuus von Krummesse statt. Vorgeschaltet war eine Landesvorstandssitzung, wo sich die Vorstandsmitglieder über Haushaltswesen, Einnahme- und Ausgabeverhalten, sowie der sich anschließenden Landesversammlung austauschten. Um 12:00 Uhr wurde unter der Leitung des stellvertretenden Landesvorsitzenden, Holger P. Reimer, zum Ehrenmal der Gemeinde marschiert, wo der Landesvorsitzende, Carl-Friedrich Busch und der Bürgermeister der

Gemeinde Krummesse, Hans-Peter Fiebelkorn, einen Kranz niederlegten. Zu Ehren der Toten aus den beiden letzten Weltkriegen wurde eine dreifache Salve Salut, durch die Salutgruppe, geschossen.

Dann ging es an die Durchführung der Landesversammlung. Der Landesvorsitzende begrüßte die Delegierten, den Bürgermeister der Gemeinde und den Vizepräsidenten des Kyffhäuserbundes, Patrik Krickel. In seinen Grußworten lobte der Bürgermeister das ehrenamtliche Engagement auf allen Ebenen. Der Vizepräsident überbrachte die besten Grüße des Kyffhäuserbundes. Beide wünschten der Versammlung einen guten Verlauf.

Nach der Wahl der Versammlungsleitung wurde die vorliegende Tagesordnung abgearbeitet. Der Landesvorsitzende zog im Lagebericht Bilanz von der Konstituierung 2016 bis zur 2. Landesversammlung und konstatierte einen guten Start des Landesverbandes mit kontinuierlicher Arbeit auf allen Bereichen. Der Schatzmeister meldete einen soliden Kassenbestand und konnte sich über den einstimmigen Beschluss seines vorgelegten Haushaltsentwurfes für die nächsten zwei Jahre freuen. Die Kassenprüfer bestätigten eine Fehlerlose Arbeit und baten um Entlastung des Landesvorstandes.

Der Landesschießwart berichtete über die Meisterschaften 2018 und hatte die neue Sportordnung für den Schießsport von der Landesschießwartetagung mitgebracht. Die Frauenreferentin, Bärbel Clasen, konnte voller Stolz berichten, dass sie mit ihren Damen auch in diesem Jahr zweimal Pucksäckchen übergeben hatte. Insgesamt seit der Gründung 335 Stück wurden an das DRK Krankenhaus Ratzeburg übergeben. Der stellvertretende Landesvorsitzende berichtete in seiner Eigenschaft über die Pressearbeit, Internetauftritt und Öffentlichkeitsarbeit, sowie die gute Zusammenarbeit mit Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr. Er nahm Stellung zu dem Kyffhäusertreffen der AFD und machte allen klar, dass diese Treffen rein gar nichts mit dem



Marsch zum Ehrenmal.

Kyffhäuserbund zu tun hat. Die Berichte der Referenten des Landesverbandes waren so ausführlich und detailliert, das kein weiterer Rede- und diskussionsbedarf bestand.

Der Landesvorsitzende konnte folgende Kameraden auszeichnen: Wilhelm Mariak von der KK Güster für seine langjährige Tätigkeit als Fahnenträger mit dem Verdienstabzeichen des Landesverbandes in Gold. Der Kamera Mariak hat die Fahne der Kameradschaft von 1973 bis 2018 also 45 Jahre mit Begeisterung bei allen Anlässen getragen. Er ist eine der wenigen Kameraden, der das Fahnenträgerabzeichen in Gold bekommen hat. Aus gesundheitlichen Gründen ist es ihm nicht mehr möglich, dieses Amt auszuüben.

Das silberne Ehrenabzeichen des Landesverbandes an Reinhard Grimm von den Gardeschützen Lauenburg und an Ernst Mahnke von der KK Gudow.

Das goldene Ehrenabzeichen des Landesverbandes an Günter Anderson von der KK Gudow, an Jörg Balk von der KK Sachsenwald und an Jens Eggers von den Gardeschützen Lauenburg. Das Kyffhäuserverdienstkreuz II. Klasse für Dirk Hauschildt von der KK Sachsenwald und Andreas Scherer von der KK Sachsenwald.

Das Kyffhäuserverdienstkreuz I. Klasse für Bernd Rottschäfer von der KK Sachsenwald.

Für seine besonderen Verdienste als Schießwart wird Jürgen Prüß mit dem Sportschützen-Verdienstabzeichen in Gold ausgezeichnet.

Der Landesvorsitzende bekam aus der Hand des Vizepräsidenten das KVK am Schwarz Weißen Band für sein Engagement um den Landesverband und der

Jugendarbeit. Die Landesversammlung beschloss eine neugefasste Geschäftsordnung, die von den drei Spitzen vor Ort unterschrieben wurde.

Bei den vorgesehenen Wahlen wurden entsprechend der Satzung die Kameraden Holger P. Reimer KK Güster und Bernd Rottschäfer KK Sachsenwald, zu den neuen Stellvertretern des Landesvorsitzenden für die nächsten vier Jahre gewählt. Als Ersatzmitglied für den ausscheidenden Albert Hobusch wurde Jörg Denzien von der KK Güster für das Landesschiedsgericht gewählt.



Der Landesvorsitzende wurde ausgezeichnet, dabei seine Frau Marianne.

Der stellv. Landesvorsitzende unterrichtete die Delegierten über die Bestimmungen und den Umgang der seit dem 25. Mai 2018 gültigen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Nach Informationen über die Termine für das Jahr 2019 bedankte sich der Landesvorsitzende für die gute Führung bei der Versammlungsleitung und den Anwesenden delegierten der 2. Landesversammlung für ihr Kommen. Er wünschte den Kameradschaften gutes Gelingen bei der Arbeit zum Wohle der Kyffhäuser.

Volkstrauertag in Güster und Roseburg

Am 18. November, bei kaltem aber freundlichem Wetter, traf man sich an den Gedenksteinen der Gemeinde Güster und Roseburg. Volkstrauertag, wenn in Deutschland die Fahnen auf Halbmast wehen, wird der Toten und Opfer der Gewaltherrschaft in fast allen Gemeinden und Städten, so auch in den Gemeinden Güster und Roseburg gedacht.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren aus Güster und Roseburg und der Kyffhäuserkameradschaft mit über 70 Personen versammelten sich an den Gedenksteinen in Güster und Roseburg. Der Vorsitzende der KK Güster, und stellv. Landesvorsitzender, des Landesverbandes Kreis Herzogtum Lauenburg, Oberstabsfeldwebel a.D. Holger P. Reimer, erinnerte an die Geschehnisse



Holger P. Reimer und seine Enkeltochter Amy Leschinski.

der beiden Weltkriege des letzten Jahrhunderts.

Er mahnte nicht zu vergessen und bat alle anwesenden um Überlieferung an die Jugend, damit der Volkstrauertag nicht in Vergessenheit gerät. Gemeinsam mit seiner Enkeltochter Amy Leschinski sprach im wechselnden Dialog das Gedenken zum Volkstrauertag.

Wir trauern um die Opfer der Kriege und Bürgerkriege unserer Tage, um die Opfer von Terroris-



Gedenkfeier am Volkstrauertag.

mus und politischer Verfolgung, um die Bundeswehrosoldaten und andere Einsatzkräfte die im Auslandseinsatz ihr Leben verloren. Wir trauern mit allen die Leid tragen um die Toten und teilen ihren Schmerz, waren ihre eindringlichen Worte, die bei den Anwesenden neben der Rede zum Volkstrauertag, bleibenden Eindruck hinterlassen haben. Gemeinsam mit ihrer Oma, Silvia Gumzow-Reimer, verkaufte Amy Kerzen und sammelte Spenden

für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

Musikalisch wurde die kleine Feierstunde vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Güster mit einem Coral, dem Lied ich hat einen Kameraden und der Nationalhymne begleitet. Die Bürgermeister der Gemeinden Güster, Wilhelm Burmester und Roseburg, Otto Lübke, legten gemeinsam mit dem Vorsitzenden der KK Güster einen Kranz am Ehrenmal der Gemeinde nieder.

Neunter Lottoabend in Güster

Tachundtachtendtich(88), Großmutter(90), Rentner (65) und Jungfrau(17) waren vier verdeckte Zahlen, die es galt auf der Lotto - Karte abzudecken, wenn der Spielleiter und Vorsit-

zende der KK Güster, Holger P. Reimer, sie gezogen und in den Saal gerufen hatte. Wieder einmal kamen zum 9. Lottoabend Mitglieder und Gäste, um einen von 90 Preisen mit nach Hause zu nehmen. In 9 Spielrunden war Aufmerksamkeit erforderlich um rechtzeitig die richtigen Zahlen abzudecken.

Pott musste man rufen wenn eine Reihe der gezogenen Zahlen abgedeckt war.

Aus gesundheitlichen Gründen waren 7 Kameradinnen nicht gekommen. Einnahme und Preise ergaben aber ein kleines Plus, so dass der Vorsitzende den 9. Lottoabend als gelungen einstufen konnte. Lothar Cla-

sen und Bärbel waren für das Gastronomische verantwortlich und hatten die Tische weihnachtlich geschmückt und mit allerlei Süßigkeiten zum Naschen bestückt. Die Preisverteilung und Kontrolle der Zahlen mit dem Spielleiter, hielt Kamerad Clasen ordentlich in trapp.

KK Oldenburg: Weihnachtsfeier mit Ehrung von drei runden Geburtstagen

Der Vorsitzende der Kyffhäuser Kameradschaft Oldenburg, Horst Tornau, hatte zum Jahresabschluss geladen – wie im Vorjahr in die Gaststätte „Balkan“ in Lensahn. An einem weihnachtlich gedeckten Tisch nahmen 15 Kameraden und Kameradinnen Platz – darunter erfreulicherweise auch 3 Jugendliche. Angereist war auch der Landesvorsitzende Carl-Friedrich Busch mit seiner Frau Marianne aus dem Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg.

Die Kameradschaft Oldenburg gehört seit 2015 dem Landesverband an.

Der Vorsitzende, Horst Tornau, begrüßte die Anwesenden und bedankte sich, dass so viele Kameradinnen und Kameraden seiner Einladung gefolgt waren. Er wünschte sich, dass alle einen großen Appetit mitgebracht hatten und ein paar schöne Stunden in geselliger Runde.

Zu Beginn hatte Elke Wysocki, langjähriges Mitglied der Kyffhäuser Kameradschaft Oldenburg, sich ein Würfelspiel mit Losen ausgedacht. Bei einer gewürfelten 1 wurde gezogen. Auf den Losen standen Zahlen, hinter der sich ein Geschenk verbarg. Den 1. Lospreis gewann René Harnau mit einer



Landesvorsitzender Carl-Friedrich Busch und Vorsitzender Horst Tornau.

weihnachtlich geschmückten Flasche Sekt.

Ein Höhepunkt war die Ehrung der runden Geburtstage durch den 2. Vorsitzenden Ernst Boldt zu zwei 70jährigen und einem

80jährigen Geburtstag. Der Vorsitzende Horst Tornau bekam als Präsent ein Wurstgeschenk, seine Frau Karla und Karin Thielecke jeweils ein Blumenarrangement mit Christrose.

Weihnachtsschießen der Jugend

Am 6. Dezember fand das diesjährige Weihnachtsschießen der Jugend statt. Von derzeit neun jugendlichen Schützen der K.K. Güster nahmen sechs daran teil und hatten sichtlich Spaß. Eingeladen waren ebenfalls alle Jungschützen des Landesverbandes.

Im gesamten Jahr nahmen die Jugendlichen erfolgreich an etlichen Meisterschaften und Pokalschießen teil und so hatte

der Jugendwart entschieden, für das Weihnachtsschießen Glücksscheiben zu verwenden, statt wiederum auf Leistung zu setzen. Das kam bei den Jungschützen sehr gut an und sie hatten großen Spaß und Spannung, wer wohl als erster einen der etlichen Pokale aussuchen durfte. Die entsprechende Urkunde durfte natürlich nicht fehlen und außerdem gab es ein kleines Präsent für die Weihnachtszeit.



Die Jugendlichen mit dem Jugendwart.

SÜDHANNOVER – BRAUNSCHWEIG

Geschäftsstelle des LV
Gartenstraße 3c
38272 Burgdorf / OT Berel
Tel. (0 53 47) 94 12 89
Fax (0 53 47) 94 14 41
E-Mail: kyff-shb@web.de
www.kyffhaeuserbund-lv-shb-ev.de

Landespressereferent
Reinhold Groß
Heinrich-Kinkel-Straße 5
38271 Oelber a. w. Wege
Tel. (0 53 45) 17 41
Fax (0 53 45) 4 92 23
E-Mail: b-rg-oelber@t-online.de

KK Tappenbeck: Wanderpokalschießen mit dem Blindengewehr

Das war eine besondere Herausforderung: Wanderpokalschießen mit dem Blindengewehr. Die Kameradschaft hatte dazu eingeladen und es nahmen 15 Schützen am Wettbewerb teil. Der Sponsor des Wanderpokals, Holger Janz, ist selber sehbehindert und übt trotzdem seit Jahren den Schießsport erfolgreich aus. Das Besondere an dem Blindengewehr ist eine spezielle Zieleinrichtung, wobei Lichtsensoren auf die Zielscheibe treffen und einen Summtönen erzeugen. Aufgrund der farblichen Abstufung zur Mitte der Scheibe, werden unterschiedliche hohe Töne erzeugt, die dem Schützen beim



v.l.: Alex Schuhmacher, Volker Pollehn, Vors. Reinhold Wrieske, Bastian Müller.

Zielen helfen. Je höher der Ton steigt, desto näher ist der Schütze der Zehn. Nach einem spannenden Wettkampf siegte Volker Pollehn mit 97 von 100 möglichen Ringen vor Bastian Müller, der ebenfalls 97 Ringe

erreichte aber weniger Zehnen geschossen hat. Den dritten Platz belegte Alex Schuhmacher mit 95 Ringe. Neben dem Wanderpokal für den Erstplatzierten erhielten alle drei Sieger einen Erinnerungspokal.

KK Wiedelah: Festakt zum 150-jährigen Bestehen mit Präsident Heinz Ganz

Es wurde sehr eng im Sportheim, es hatten sich mehr Gäste angemeldet, als eingeplant zur Jubiläumsfeier. Als Ehrengäste waren Präsident Heinz Ganz mit Frau, der LV vertreten durch stellv. LVV Reinhold Groß, KV Goslar mit KVV Karl-Hermann Falkenberg und Rolf Dischinger als stellv. KVV. Weitere Gäste

waren die Vertreter der Gemeinde und alle Kameradschaften des KV mit Abordnungen, sowie die örtlichen Vereine. Brunhilde Keune als Vors. der Kameradschaft Wiedelah, freute sich über die große Teilnahme der Gäste, besonders über die Anwesenheit vom Präsidenten des KB. Den Reigen der Grußworte eröffnete Heinz Ganz als Präsident und überbrachte besonders die Glückwünsche des KB, zusätzlich überreichte er das Fahnenband des KB zum Jubiläum und eine Ehrenurkunde. Reinhold Groß,



Die Ehrengäste mit Präsidenten (v.l.) Reinhold Groß/stell. LVV, Karl-Hermann Falkenberg/KVV Goslar, Brunhilde Keune/ Vors. Wiedelah und Heinz Ganz, Präsident KB.

stellv. LVV überbrachte die Glückwünsche des LV Südh.-Braunschweig, sowie vom LVV Heinz-Peter Berger, und übergab Ehrenurkunde plus Briefpräsent. Alle nachfolgende Grußwortredner übergaben der Vors. Brunhilde Keune ein Präsent in Form eines Briefumschlages zum Jubiläum. Die Kameradschaft wurde 1868 als Kriegerverein gegründet. All diese Unterlagen des Vereines hatte Johann Fabisiak über die Kriegswirren gerettet. Ihm war es auch gelungen, die Vereinsfahne, gestiftet vom Kaiser Wilhelm I, zu bewahren. Das Vereinsvermögen betrug 1945 bei Kriegsende 697,70 RM. Dieses Geld wurde von der Briti-

schen Militärregierung beschlagnahmt. Wiedergegründet wurde die Kameradschaft 1957, Gründungsmitglieder waren Wilhelm Plumbohm, Heinrich Bobowski, Günther Detlof und Josef Reiske. Ab diesem Jahr nannte man sich Kyffhäuser Kameradschaft. In den nachfolgenden Jahren hat sich die Kameradschaft zur Schießsportgruppe entwickelt, es konnten viele vordere Plätze bei Kreislandes und Bundesmeisterschaft im Einzel- und der Mannschaft errungen werden. Zurzeit hat die Kameradschaft 36 Männer, 9 Frauen und 2 Jugendliche. Im LV ist somit die Kameradschaft Wiedelah die



Blick auf die alte Vereinsfahne, gestiftet vom Kaiser Wilhelm I während einer Pause.

älteste, in den nächsten Jahren werden weitere Kameradschaften folgen. Wiedelah war bis

zur Wiedervereinigung der letzte Ort an der innerdeutschen Grenze.

KV Osterode: Herbsttagung

Die diesjährige Herbsttagung des KV Osterode fand in der Gaststätte Andres in Pöhlde statt. Es trafen sich dort Delegierte aus 4 Kameradschaften, um über die Aktivitäten des vergangenen Sommers zu be-

richten und über die geplanten Aktionen in naher Zukunft, diese hörten sich sehr vielversprechend an. Es sind KMS im Bogenschießen sowie im Luftgewehr und Armbrustschießen angekündigt worden, des Weiteren wird die Kameradschaft in Pöhlde einen Rundwettkampf ausrichten.

Leider gab es vom KVV Uwe Klingemann auch nicht so erfreuliches zu berichten, zwei nicht anwesende Kameradschaften werden ihre Tätigkeiten zum Jahresende 2018 einstellen. Dafür haben die anwesenden Kameradschaften nur positives zu berichten, ihre Mitgliederzahlen wachsen ste-

tig. Im weiteren Verlauf der Versammlung wurden dann einige Kameraden aus Pöhlde für ihre langjährige und treue Mitgliedschaft geehrt. Es folgte ein eifriger Austausch unter den Kameradschaften bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.



KK Desingerode: Karin und Gregor Böning erhielten hohe Ehrung beim Königsball

Vor Beginn der Festlichkeiten konnte Reinhold Groß, stellv. LVV (1.v.l.) das Ehepaar Karin und Gregor Böning mit einer hohen Ehrung überraschen. Beide wurden für ihren Einsatz zum Wohle des KB und der Kameradschaft mit den KVK I im Eichenkranz geehrt. Zu den ersten Gratulanten gehörte der Vors. Hans-Joachim Welle (1.v.r.).

Nachruf Josef Blahnik KK Sierße

Die Kameradschaft Sierße trauert um Ihren Ehrenvorsitzenden Josef Blahnik, der am 13. Oktober 2018 nach schwerer langer Krankheit im Alter von 84 Jahren, verstarb. Josef Blahnik trat 1969 in die KK Sierße ein und war somit 49 Jahre im Kyffhäuserbund. Als Kamerad und Sportschütze setzte er sich gleich für die Belange der Kameradschaft ein. 1976 wurde 2.Vorsitzender, von 1980 bis 2008 führte er die Kameradschaft als Vorsitzender. Mit seinem Elan und Beharrlichkeit motivierte er die Mitglieder für die Kameradschaftsarbeit und zum gemeinsamen Anpacken. Er organisierte Jugendfreizeiten und div. Veranstaltungen für die Kameradschaft. Die Jugendlichen und Frauen wurden fester Bestandteil der Kameradschaft. Über die schießsportlichen Erfolge, an denen er maßgeblich beteiligt war, brachte er den Namen der Ortschaft Sierße in den gesamten Kyffhäuserbund. 2008 gab er das Amt des 1. Vorsitzenden ab und wurde zu Ehrenvorsitzenden ernannt, kurz nachdem er erkrankte er dann sehr schwer, die Mitglieder konnten ihm in den letzten 10 Jahren nur durch Besuche und dass man ihn zu gemeinsamen Veranstaltungen holte, etwas von dem zurückgeben was er ihnen gegeben hatte. Die Kameradschaft Sierße wird ihrem Ehrenvorsitzenden Josef Blahnik ein Ehrendes Andenken bewahren.

**KK Werlaburgdorf:
140 Jahre
Kameradschaft und
Königsball**

Die Kameradschaft Werlaburgdorf kann auf 140 Jahre Bestehen zurückblicken.

Vors. Joachim Mallon verband dieses Jubiläum auch gleich mit dem traditionell stattfindenden Königsball und der seit 60 Jahren bestehenden Sportschützenabteilung. All dies war Anlass alle Mitglieder und interessierte Bewohner aus Werlaburgdorf zu dieser Jubiläumsfeier ins neu renovierte Dorfgemeinschaftshaus einzuladen. Nach der Begrüßung durch den Vors. Joachim Mallon folgte ein Kaffeetrinken mit selbstgebackenen Kuchen und Torten, die von der Damenabteilung und anderen Mitgliedern und Freunden gesponsert wurden. Kam. Roland Hinke gab dann einen kurzen Rückblick über die Entstehungsgeschichte des Kyffhäuserbundes im Allgemeinen sowie über die Geschichte der Werlaburgdorfer Kyffhäuser im Besonderen. Danach kamen die Gäste aus Politik, örtlichen Vereinen und Gruppen sowie den Kyffhäuserkameraden des Landes- und Kreisverbandes mit ihren Grußworten und Glückwünschen zu Wort. Der ehemalige Bürgermeister und heutige niedersächsische Landtagsvizepräsident Frank Oesterhelweg

(seit über 45 Jahren Mitglied) wünschte in seinem Grußwort der Kameradschaft für die Zukunft weiterhin Bestand, viel Jugendlust und lobte die große Präsenz über die vielen Jahre ihrer immer wieder großen Einsatzbereitschaft im Ort Werlaburgdorf und schloss mit einem dreifachen „Gut Schuss“. Ortsbürgermeister Tobias Schliephake (auch seit 17 Jahren Mitglied) berichtete unter anderem von seinen selbst miterlebten Tätigkeiten und hob das seit 33 Jahren bestehende, freundschaftliche Verhältnis mit der Patenkameradschaft Heiligenhafen hervor, dass einmal der langjährige Schatzmeister Otto Schrader ins Leben gerufen hatte. Dann kamen die örtlichen Vereine, Gruppen und Freunde der Kameradschaft zu Wort. Für die Kyffhäuser überbrachte Schatzmeister Eike Bock, Vertreter des LV Süd-BS und Karl-Hermann Falkenberg vom KV Goslar sowie die Vertreter der Kameradschaften aus Bodenstein, Gielde, Heiningen, Wiedelah und Heiligenhafen ihre Glückwünsche.

Ehrungen für langjährige Mitglieder wurden an Lea Röpke (10 Jahre), Manuel Laas und Stefan Mennecke (20 Jahre), Thomas Mallon (30 Jahre) und Jens Feuerstake (40 Jahre) verliehen. Die Proklamation der internen Könige der Kameradschaft Werlaburgdorf erfolgte zu Beginn des anschließenden Kö-



(V.l.) Vors. Joachim Mallon mit Ehrenurkunde und LSM Eike Bock.



(V.l.) Ulrich Zander, Frank Schlicht (Dartsieger), Jessica Betke (Königin), Jens Mallon (Pistolenkönig), Carsten Hesse (Großer König), Jonas Ahlgrim (Jugendkönig), Joachim Mallon (Kleiner König) und Bärbel Schlicht (Prinzessin). Es fehlt Hanna Kanigowski (Pistolenkönigin).

nigsballes. Hier wurde Großer König Carsten Hesse, Kleiner König Joachim Mallon, Königin Jessica Betke, Prinzessin Bärbel Schlicht, Jugendkönig Jonas Ahlgrim sowie Pistolenkönig

Jens Mallon und Pistolenkönigin Hanna Kanigowski. Bei bester Stimmung wurde bis in die frühen Morgenstunden ausgiebig gefeiert.

**KK Rühren:
Kameradschaft
stellt LG-Stand auf
elektronisch um**

Ca. 30.000 € wird die neue elektronische Anlage für den LG-Stand kosten, berichtete Vors. Dominik Ühleke. Der Umbau wird noch in diesem Jahr mit mehreren Arbeitseinsätzen erfolgen. Im letzten Jahr führte man eine Vorstandsklausur durch, um festzulegen, wie und was müsste in der Kameradschaft geändert oder verbessert werden. Welche Aufgaben übernimmt jedes Vorstandsmitglied und wie soll diese Arbeit vollzogen werden. Die Kameradschaft ist zurzeit die zweit-

stärkste im KB, es wird verstärkt daran gearbeitet, um die größte Kameradschaft zu werden. Bei den Veranstaltungen der Kameradschaft ist immer eine gute Beteiligung von Mitgliedern und der Bevölkerung zu verzeichnen, auch die Beteiligung aus anderen Kameradschaften im KV ist sehr positiv. Beim Schweinepreisschießen hatten sich 131 Schützen aus vielen Vereinen und Kameradschaften beteiligt. Ebenso konnte das Dorfgemeinschaftsfest-Weinfest als Erfolg betrachtet werden. Eine Tagesfahrt nach Hamburg war von den Mitgliedern voll ausgebucht. Leider gaben Christa Lathan als Frauenreferentin und Schriftführer Fred Lathan (nach 25



Nach der Neuwahl 2019 stellte sich der Vorstand zur Gruppenaufnahme. Vors. Dominik Ühleke (1.v.r.), Stephan Herter / KVK II (1.v.l.), 1. Schriftführer Thomas Mattmüller (2.v.r.), Frauenreferentin Ingeborg Hasse (2.v.r. erste Reihe) und Sandra Aschen / KVK I (2.v.l. hintere Reihe).

Jahren) den Posten im Vorstand ab. Mit einem Präsent bedankte

sich die Kameradschaft bei den beiden Kameraden, Fred Lat-

han wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Im Schießsport konnte die Kameradschaft mit der Jugend und den Erwachsenen viele Erfolge bei KMS, LMS und

BMS erzielen. Reinhold Groß, stellv. LVV und Günter Lach, KVV übernahmen die Ehrungen für Stephan Herter (KVK II) und Sandra Aschen (KVK I). Bei den

Neuwahlen des Vorstandes gab es einige Veränderungen: 1. Schriftführer Thomas Mattmüller, Ingeborg Hasse übernahm das Amt der Frauenreferentin,

Claus Lißner komm. 1. SW, alle anderen wurden Einstimmig in den Ämtern bestätigt. Für dieses Jahr ist wieder eine Tagesfahrt nach Bremen geplant.

KK Bodenstein: Dorfmeisterschießen

Am ersten Adventsonntag hatte die Kameradschaft Bodenstein alle Einwohner, die Spaß am Schießsport haben, zum Dorfmeisterschießen durch Zeitungsanzeige, eingeladen. Leider konnte mal wieder kein Einwohner begrüßt werden. Der Pokal für das Dorfmeisterschießen wurde vom Bürgermeister Harald Güldner zur Verfügung gestellt. Es waren 9 Schützen angetreten, die den

Pokal erwerben wollten. Es wurde 1 Durchgang 10 Schuss mit Teiler gewertet. Den Pokal gewann Mario Hinz mit einem 19,4 Teiler, gefolgt von Andreas Bock 59,9 Teiler, Torben Krauzig 110,2 Teiler, Stephan Falkenberg 138,2 Teiler, Karl-Hermann Falkenberg 152,9 Teiler, Rolf Dischinger 168,4 Teiler, Martin Naleppa 264,1 Teiler, Siegfried Ottmers 331,6 Teiler und Frank Wengert mit 382,8 Teiler. Der Pokal wurde vom Bürgermeister mit Frau anschließend überreicht.



(v.l.): Rolf Dischinger (SW), Stephan Falkenberg (Vors. Bodenstein), Mario Hinz, Pokalgewinner und Harald Güldner.

KK Gronau: Kaffeenachmittag mit Filmvortrag: „Schönheit der Meere“

Die Frauengruppe der Kameradschaft Gronau lud Freunde und Mitglieder ein zum traditionellen Kaffeenachmittag im November 2018 ein. Höhepunkt ist der Filmvortrag auf einer Großbildleinwand: Atemberaubende Vielfalt und Schönheit der Meere. Außergewöhnliche Film-

aufnahmen der Meere zeigen den Ozean von seiner furchterregenden, aber gleichzeitig auch faszinierenden Seite und verdeutlichen dabei einige der rätselhaftesten, bisher noch unergründeten Geheimnisse. Das Leben an Felsküsten und in Mangrovenwälder ist ebenso Thema der Serie wie die Korallenriffe, die Polarmeere, der offene Ozean und die Tiefsee. Tauchen Sie ein in eine Welt von atemberaubender Schönheit, entdecken mit uns neue Arten, erkunden noch nicht gesehene

Lebensräume und werden Zeuge von dramatischen Geschichten des Überlebens, die bisher noch nie von einer Kamera bildlich festgehalten wurden. In mehreren Filmen präsentieren zwölf renommierte Teams mit neuester Technik gleichzeitig über fünf Jahre lang an weltweit über 200 Orten filmten, um die Zusammenhänge in den marinen Lebensräumen zu dokumentierten. Jeweils über 45 Gäste zeigten sich begeistert während der vier letzten Schlesien-Filme. Kaffee-

tafel und Eintritt sind frei. Gebeten wird um eine Spende zur „Herzkissen-Spendenaktion“ der Gronauer Kyffhäuser Frauengruppe, für die an Brustkrebs erkrankten Patientinnen in den Kliniken Hildesheim und Alfeld. Gleichzeitig löste Bürgermeister Klaus Krumfuß sein Versprechen ein und schenkte allen Teilnehmern den Kaffee ein und servierte den gespendeten Kuchen am Tisch. Zum Abschluss gab es für die Teilnehmer noch ein kleines Präsent überreicht.

KK Nordsteimke: 40 Jahre Mitgliedschaft

Für 40 Jahre Mitgliedschaft im KB konnte der stellv. LVV Reinhold Groß das Ehepaar Siegrid (LFR und LSR) und Rüdiger Werner (Vors. Nordsteimke), die Ehrennadel und Urkunde auf der JHV überreichen. Edeltraut Haulsen wurde als Schatzmeisterin für 20-jährige Tätigkeit mit einem Präsent geehrt. Im letzten Jahr wurde eine Auswertemaschine gekauft, somit kann in Zukunft die Leihgebühr entfallen. Laut Jahresbericht des Vors. Rüdiger Werner, waren an einige Veranstaltungen der Kameradschaft die Beteiligung gering, Dafür gab es

eine große Beteiligung am Preisschießen Ende Oktober. An den Terminen des KV / LV war die Kameradschaft immer gut vertreten, der Vorstand gratulierte den Jubilaren bei besonderen Geburtstagen und Hochzeitstagen mit einem Präsent. Die Jugend unternahm eine Tagesfahrt zum Hafengeburtstag in Hamburg. Im sportlichen Bereich wurden auf Kreis-Landes- und BMS gute Plätze erzielt. Die Mitgliederzahl ist trotz zweier Todesfälle stabil geblieben.

Für das Jahr 2019 sind wieder viele Termine angesagt, unter anderem das Pokalschießen der Vereine, Wandern, Grillfest und natürlich das Preisschießen Ende Oktober, sowie der alljährliche Adventsmarkt.



Gruppenaufnahme der Geehrten und Gewinnern der Wanderehrenscheiben (v.l.): stellv. LVV Reinhold Groß, LFR Siegrid Werner, Egbert Drews, Marco Mingrone (beide Gewinner der Wanderehrenscheiben NordLB), Edeltraut Haulsen, SW Gerhard Mannkopf und Vors. Rüdiger Werner.

**KK Tappenbeck:
Jahresversammlung**

Vors. Reinhold Wrieske begrüßte 33 von 63 Mitgliedern der Kameradschaft auf der Jahresversammlung. Ganz besonders begrüßte er den stellv. Bürgermeister Gebhard Uhle und die Vizepräsidentin des KB sowie des LV Südh.-Braunschweig, Angelika Jahns. Er ließ das Jahr 2018 Revue passieren und hob dabei die Ausrichtung „Spiel ohne Grenzen“ am Himmelfahrtstag sowie die Weiterführung des Schießsportes heraus. Der mögliche Weiterbau der A39 würde das Schießzentrum verdrängen. Ein finanziell vollwertiger Ausgleich ist bisher nicht durch den Bund in Aussicht gestellt und lässt den Blick in die Zukunft ungewiss. Ein weiterer span-

nender Punkt der Tagesordnung waren die Wahlen: Reinhold Wrieske wurde als Kameradschaftsvorsitzender einstimmig wieder bestätigt. Das Amt des stellv. Vors., derzeit von Dietmar Kolley besetzt, wird in zwei Jahren wieder zur Wahl gestellt. Weitere Ämter: Elke Dürkop als Kassenwartin wiedergewählt und Yvonne Wrieske als Stellv. Ebenfalls wiedergewählt wurden Birgit Pflugrad als Schriftführerin und Petra Wrieske als Frauenvertreterin. Alex Schuhmacher wurde im Amt des Fahnenträgers wieder bestätigt sowie Hermann Fischer zum Stellv. gewählt. Der Festausschuss besteht aus Tomas Dürkop, Torsten Gruß, Artur Schuhmacher, Yvonne Wrieske und Ole Zauske. Geehrt wurden Tomas Dürkop, Uwe Herrmann und Jenny



Gruppenaufnahme der Geehrten mit Angelika Jahns (4.v.l.) und Vors. Reinhold Wrieske (1.v.r.).

Schrobbach für zehnjährige Mitgliedschaft im KB. Jahresbeste Schützen 2018: LG Uta Krischke, LG-AL Artur Schuhmacher, SP-KK- und SP-GK Marco Strietzel. Die aktiven Schützen wählten am 09.12.2018 Marco Strietzel zum ersten Schießsportleiter, Patrick Terpoorten

zum stellvertretenden Schießsportleiter sowie Jugendschießsportleiter und Alex Schuhmacher zum dritten Schießsportleiter. Die Versammlung hat die Wahl einstimmig bestätigt.

**KK Wulften:
Weihnachtspreisschießen mit Bogen**

Die Bogenschützen der Kameradschaft Wulften trafen sich am Sonntag zu einem kleinen Weihnachtsschießturnier. Gestartet wurde mit einem normalen Durchgang. Beim zweiten wurden Lose mit der zu erreichenden Ringzahl gezogen, hierbei zeigte sich das nicht der mit den meisten Ringen siegte, sondern wer mit Ziel-sicherheit auch kleine Ringzahlen erschoss. Als letzte Disziplin ab es eine Weihnachtsscheibe auf die mit drei Pfeilen geschossen wurde. Einer der jüngsten Teilnehmer war dabei am treffsichersten, Jan Peinemann siegte vor Uwe Klingemann und Detlef Mönich. Alle Schützen erhielten kleine weihnachtliche Leckereien. Man war sich einig, dass es ein sehr schöner Nachmittag war. Der Vorstand wünscht allen ein gesundes neues Jahr.



Die erfolgreichen Schützen beim Weihnachtsschießen.

**KK Werlaburgdorf:
Kameradschaft
Werlaburgdorf ehrt
Volkskönige**

Die Kameradschaft Werlaburgdorf hat im Rahmen seiner 140 Jahrfeier / Königsball im Dorfgemeinschaftshaus auch die Sieger des alljährlichen „Schießen aller Vereine“ und des Volkskönigsschießens geehrt. Teilgenommen am „Schießen aller Vereine“ hatten 10 Mannschaften mit 30 Schützen. Beste Mannschaft wurde die Gruppe Herrenfitness vor dem Verein

TC Werla 05 und der Gruppe Jugendfreunde 2. Beste Schützen wurden bei den Damen Mona Nickel und den Herren Helge Michler in der Einzelwertung. Am Volkskönigsschießen nahmen 32 Erwachsene und 5 Jugendliche teil. Bei den Senioren gewann Tim Helbig und bei den Jugendlichen Niklas Schlechtweg.

(V.l.) SW Roland Hinke, Vors. Joachim Mallon, Niclas Schlechtweg (Volksjugendkönig), Tim Helbig (Volkskönig), Mona Nickel und Helge Michler (Beste Einzelschützen).





Gruppenaufnahme der Teilnehmer an der Vereinsmeisterschaft.

KK Wulften: Vereinsmeisterschaft mit LG und LP

Die Kameradschaft Wulften veranstaltete wieder ihre Vereinsmeisterschaften mit LG und LP. Es nahmen 20 Mitglieder teil. Die Jugendlichen waren schon am frühen Mittag angetreten und errangen sehr gute Ergebnisse, bei der Jugend

schoss Jan Peinemann mit 138 Ringen sich auf den ersten Platz, es folgten Gunnar Galonska und Josias Grünhagen. Bei den jungen Damen schoss Laura Erhardt 143 Ringe auf dem ersten Platz. Bei den Lichtpunktschützen errang Tom Kaliner 112 Ringe, auf Platz zwei Sam Linner mit 109 Ringen und den dritten Fynn Schinkel mit 94 Ringen. Mit LP errang bei

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

93 Jahre
Heinrich Isermann,
KK Elvershausen

92 Jahre
Günther Uhle, KK Tappenbeck

90 Jahre
Walter Kruse, KK Pöhlde

85 Jahre
Horst Jursitzka, KK Sierße

Anneliese Scheunemann,
KK Elvershausen

80 Jahre
Horst Elfert, KK Rühren
Peter Westphal, KK Rühren
Dieter Hasselbach, KK Broistedt
Rudolf Schmidt, KK Wendezelle
Horst Bertram, KK Suterode
Hubertus Tchentscher,
KK Pöhlde
Willi Becker, KK Pöhlde

75 Jahre
Eckhard Führmann, KK Hordorf
Wilhelm Thiele, KK Wulften

Diamantene Hochzeit
Edith und Siegfried Kumm,
KK Ummer-Pollhöfen

der Jugend ebenfalls Jan Peinemann den ersten Platz, ihm folgten Gunnar Galonska und Laura Ehrhardt. Bei den angetretenen Herren schoss der jüngste aus der Riege das beste Ergebnis, dieses war Niklas Hunger mit 146 Ringen vor Alfred Nass und Detlef Mönlich. Bei den Damen war auch die Tagesbestleistung zu finden Katharina Löbermann mit 147 Rin-

gen, auf dem zweiten Platz war Mariette Kaliner vor Hannelore Köhler. Die besten Treffer auf die Ehrenscheiben gaben bei der Jugend Laura Ehrhardt und bei den Erwachsenen Dirk Peinemann ab. Nach der Siegerehrung wurde im Vereinslokal Thiele „Zum Albert“ noch in gemütlicher Runde ein gutes Essen genossen.

THÜRINGEN

LV Thüringen
Bernd Lehmann
Postfach 10 01 42
06562 Bad Frankenhausen
E-Mail:
B.H.Lehmann@web.de

24-Stunden-schwimmen in Aschersleben

Ich war wieder dabei für den Kyffhäuserbund

Aschersleben/Bad-Frankenhausen Jedes Jahr findet im Hallenschwimmbad am Ballhaus Aschersleben in der letzten Novemberwoche das 24-Stunden-schwimmen statt. So auch dieses Jahr am 23. und 24. November. In 24 Stunden schwimmt jeder



Urkunde des Kameraden Schirmer.

Teilnehmer soviel Meter wie er kann. Sieger ist, wer in seiner Altersklasse die längste Strecke geschwommen ist. Auch der/die jüngste und älteste Teilnehmer M/W wird geehrt. Ich startete

in der Altersklasse Ü 65, da ich ja schon 78 Jahre alt bin. Unterbrechungen beim Schwimmen waren erlaubt, dann wurde die geschwommene Strecke notiert und nach einer beliebigen Unterbrechung (z.B. 2 Std.) konnte man dann weiter schwimmen. Gegenüber dem Vorjahr verbesserte ich meine Leistung um 50 m auf 3.800 m insgesamt, was diesmal leider „nur“ zum 4. Platz in meiner Altersklasse reichte. Die Konkurrenz war diesmal einfach zu stark. Man kann nicht immer erster sein, dabei sein und den Kyffhäuserbund vertreten ist alles was zählt.

Hartmut Schirmer
KK Rad-Frankenhausen

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden welche in den Monaten Februar, März und April Geburtstag haben, ein Jubiläum oder einen persönlichen Ehrentag begehen können, recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Bernd Lehmann
Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg
Ich glaube, dass die Ungeduld, womit man einem Ziel zueilt, die Klippe ist, woran gerade oft die besten Menschen scheitern.
Friedrich Hölderlin

WESTFALEN-LIPPE

Kyffhäuserbund e.V.
Landesverband Westfalen-Lippe e.V.
Bangsteder Weg 9
26632 Ihlow
Tel. (0 49 29) 917 83 84
E-Mail: LV-Westfalen-Lippe@t-online.de
Internet:
www.kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

Landespressereferentin
Susanne Fritsche
Breslauer Str. 2
33790 Halle (Westf.)
Tel. 0171 156 9392
E-Mail: s.fritsche@kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

KK Welver:
Adventskaffee-trinken für die Ehefrauen verstorbener Mitglieder

Wie schon in den vergangenen Jahren und bereits zur Tradition geworden, trafen sich die Witwen der Kameradschaft und nutzten die vorweihnachtliche Zeit zu einem gemütlichen Nachmittag. Gemeinsame Lieder, besinnliche Musikdarbietungen und der gesellige Austausch miteinander bei Kaffee und Kuchen bildeten die richtige Mischung bei der Adventsfeier. Prächtig geschmückt war der Tisch, jeder Kuchen selbst gemacht. Manfred Berns-



Geselliger Austausch bei Kaffee und Kuchen.

Müller hatte sein Akkordeon mitgebracht und auch der Quartettverein Einigkeit Flerke trat mit versammelter Mannschaft an und gab Kostproben seines Könnens. Bei Weih-

nachtsgeschichten und besinnlichen Worten wurde so weihnachtliche Atmosphäre in das Vereinsheim gezaubert. Bei so viel Fürsorge konnte es den Witwen nur gut gehen.

KSK Bochum-Werne:
Dietmar Kobus ist Bundesschützenkönig

Große Überraschung auf der Jahresabschlussfeier der KSK Bochum-Werne. Niemand wusste oder konnte es erahnen warum der Landesvorsitzende, der Bundesschießwart sowie der Landesschießwart zugegen waren. Bis es zu den Verleihungen kam und Dietmar Kobus, 2. Vorsitzender der KSK Bochum-Werne, aufgerufen wurde und er die Königskette nebst Urkunde verliehen bekam. Dem eigentlich sonst immer redengewandten



Dietmar Kobus bei der Verleihung der Königskette mit Urkunde.

verschlug es die Sprache. Damit hat er niemals gerechnet, so seine Worte, er werde diese mit

großem Stolz tragen.



Jan Kiesewetter ist Landesjugendkönig.

KSK Bochum-Werne:
Landesjugendkönig

Als Landesjugendkönig wurde Jan Kiesewetter von der KSK Bochum-Werne ausgezeichnet. Die Bochumer Kyffhäuserjugend gratuliert herzlich.

KK Dortmund-Asseln:
Volkstrauertag

Unter Federführung der Kyffhäuserkameradschaft wurde am Volkstrauertag mit weiteren Asselner Vereinen am Ehrenmal hinter der evangelischen Kirche, der Toten und Verfolgten beider Weltkriege gedacht. Nach dem feierlichen Akt wurde bei gesenkten Fahnen der Vereine zur Erinnerung und Mahnung ein Kranz niedergelegt.



Blick auf die Teilnehmer am Volkstrauertag.

KK Welver:

Beeindruckender Weihnachtsmarkt

Es gibt größere, vielleicht noch schönere und ganz sicher welche, die länger dauern. Aber der Weihnachtsmarkt in Kirchweller ist trotzdem etwas Besonderes. Er ist nicht nur für die Ortsansässigen ein Muss, sondern begeistert auch Gäste aller Altersklassen, die von weit her anreisen. „Einfach Klasse“, sagten viele Marktbesucher und wollen im nächsten Jahr wiederkommen.

Immer am ersten Adventswochenende erstrahlt Kirchweller in bunten Farben und sogar der Fußweg durch den Wald ist bunt illuminiert. Insgesamt 50 Buden bieten alles, was das Herz eines Weihnachtsmarktbesuchers begeistert, Spaß für Kinder und ein Bühnenprogramm mit Musik, Tanz und Gesang tragen ihren Teil zum Gelingen bei. Zum 1. Mal dabei war eine mobile Schmiede. Hier konnten Groß und Klein das Schmiedehandwerk erleben und auch selbst etwas herstellen.

„Natürlich liegt der Reiz einmal im historischen Ambiente, aber ganz sicher auch darin, dass unser Markt eben nur an einem Wochenende stattfindet“, erklärt der Vorsitzende der Kyffhäuser-Kameradschaft, Werner Weist. „Natürlich macht es auch sehr viel Arbeit, wir sind 1 Woche beschäftigt alles auf- und dann wieder abzubauen. Aber wenn dann eine so große Resonanz da ist, macht es natürlich immer wieder sehr viel Freude.“ Gemeinsam mit der Gemeinde Welver kümmert sich seine Kameradschaft um die Organisation. „Das muss man einfach gesehen und erlebt haben“, findet ein Besucher aus Lippetal, den es zum ersten Mal hierher verschlagen hat. „Wir freuen uns, dass sich der Weihnachtsmarkt über die Jahre so gut etabliert hat“, meint auch Bürgermeister Uwe Schumacher, der den Markt offiziell eröffnete. Dass bei so viel adventlicher Atmosphäre natürlich auch St. Nikolaus und Knecht Ruprecht den Weg nach Kirchweller suchten und fanden, versteht sich von selbst. Ihre leckeren Stutenkerle bewirkten, dass selbst das nasskalte Regenwetter am Sonntag nur noch halb so schlimm empfunden wurde. Neben den Marktbesuchern und ihrem vielseitigen Angebot, nutzen immer wieder auch einige Vereine und Gruppierungen den Markt, um sich und ihre Arbeit vorzustellen. Sehr beliebt ist bei vielen auch

ein Besuch im Heimathaus mit dem Museum und den Aktiven der Spinngruppe.



Kirchweller erstrahlte in bunten Farben.



Auch St. Nikolaus und Knecht Ruprecht fanden den Weg nach Kirchweller.

KK Hille:

Hiller Kyffhäuser mit erfolgreicher Landesmeisterschaft

Stefan Böhne neuer Landeskönig

Die Wettkampfstätten in Marl und Öchtringhausen waren im Juni wieder die Austragungsorte der Landesmeisterschaft des Kyffhäuser Landesverbandes Westfalen-Lippe. Mit 26 Schützinnen und Schützen war die Hiller Kameradschaft wieder zahlreich in allen Altersklassen vertreten. In diesem Jahr konnten insgesamt 43 Auszeichnungen in den Einzel- und Mannschaftswettbewerben errungen werden. Mit 17 Landes-



Die KK Hille nahm ihre Auszeichnungen und Pokale entgegen.

meistertiteln konnte sich die Kameradschaft erneut in der Spitzengruppe festsetzen. Ebenfalls sehr erfolgreich verlief das Landeskönigsschießen, welches im Rahmen der Meisterschaft durchgeführt wird. Mit einem Teiler von 37,6 konnte Stefan Böhne sich zum neuen Landeskönig krönen und damit den Titel vom Vorjahres-

könig Richard Kleine übernehmen. Konrad Adamitz errang mit einem Teiler von 43,6 den 2. Platz und wurde damit 1. Ritter. Bei den Damen war es am Ende eine ganz knappe Entscheidung. Anneliese Schwenker wurde mit einem Teiler von 38,5 1. Dame und verfehlte die Landesköniginnenwürde nur um einen Teiler von 1,3.

Zur Krönung der neuen Majestäten und der Platzierten trafen sich alle Mitglieder der Kameradschaft zum gemütlichen Jahresausklang auf dem Stand am Seltmoor. Schießwart Martin von Behren nahm zusammen mit dem ersten Vorsitzenden Heiner von der Ahe die Vergabe der Auszeichnungen und Pokale vor.

**KK Hörste:
Schießsport
begeistert die
Jugend**

Spannender Schießsport sorgt in der KK Hörste für jugendlichen Nachwuchs. Geschossen wird fleißig auf dem Schießstand der KK Oesterweg. Darüber freuten sich auf der Jahreshauptversammlung die Vorsitzenden Manfred Klack und Udo Sötebier. Für seine 25jährige Mitgliedschaft wurde Wolfgang Fritsche ausgezeichnet. Schießauszeichnungen gingen an Jule und Jonas Opitz, Nico Jessen, Simon

Fritsche und Fabian Burstädt. Den Emil-Klack-Pokal errang Heinz Fronemann, der Sigg-Herzog-Pokal ging an Karin Klaus, der Jugendpokal an Jonas Opitz. Der Rolf-Fronemann-Pokal wurde Schießwart Uwe Wegmann überreicht, Susanne Fritsche errang den Damenpokal, den Georg-Hesekamp-Pokal, den Pokal der Pokalsieger und den Meisterschaftspokal. Mit einem umfangreichen Sport- und Unterhaltungsprogramm starten die Mitglieder in ein neues Jahr. Die informative und harmonische Jahreshauptversammlung endete mit einem von den Schützen vorbe-



Die Ausgezeichneten.

reitete Überraschungsbuffet, welches sich alle begeistert

schmecken ließen. So kann es weitergehen.

**KK Welver:
Herbstversammlung**

Der 1. Vorsitzender Werner Weist konnte zur Herbstversammlung 25 Mitglieder begrüßen. Schnell wurden die Tagesordnungspunkte abgehandelt und das Jahr Revue passiert. Der Brunch im Januar

für die Schützen und das Sommerfest, im Zeichen einer 50ziger Jahre Party, für alle Mitglieder, waren die besonderen Höhepunkte. Die Sport- und Hobbyschützen hatten 4 Wochen Gelegenheit sich bei der Vereinsmeisterschaft in verschiedenen Disziplinen zu messen. Heute verteilte der 1.

Schießwart Thomas Schweigert mit Bernd Metzger an die besten Schützen Urkunden. Auf einer speziellen Vereinsmeistertafel werden dann die 1. Plätze vergeben. Bevor sich die glücklichen Vereinssieger zum Foto stellten, wurden zum 1. Mal die Königin und der König geehrt. Hierbei

gaben alle Teilnehmer der Vereinsmeisterschaft einen Königsschuss auf eine Luftgewehrscheibe ab. In der Zehntelwertung hatten hier Norbert Fanger (10,8 Ringe) und Svenja Fanger (10,7 Ringe) die Nase vorn. Bei netten Gesprächen und einem kleinen Imbiss endete die Versammlung.

**Der Landesverband
gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

98 Jahre
Heinrich Hävemeyer,
KK Probsthagen-Vornhagen

94 Jahre
Alois Bannert, KK Welver
Helmut Droste, KK Probsthagen-Vornhagen
Josef Göllner, KK Haarbrück

93 Jahre
Elfriede Braun, KK Winterberg
Wilfried Böggemeyer,
KK Oesterweg Bockhorst e.V.

92 Jahre
Gertrud Schäfer, KK Meßlingen-Südfelde

Friedrich Hägermann,
KK Probsthagen-Vornhagen

91 Jahre
Helga Golcher, KK Bad Holzhausen

90 Jahre
Ernst Bax, K.u.S.K. Krentrup e.V.

85 Jahre
Wilhelm Mensching, KK Probsthagen-Vornhagen
Andreas Hartmann, KK Haarbrück
Horst Bodewein, KK Nordbögge

80 Jahre
Hannelore Negraszus, KK Peckeloh
Karl-Heinz Becker-Bartmann, KK Hemmerde
Egbert Berz, KK Hemmerde
Gerhard Leimkühler, KK Hesselteich

Ilona Gendries, KK Welver
Marie-Luise Rathert, KK Meßlingen-Südfelde
Gerhard Höcker, KK Brockhagen-Steinhagen e.V.
Norbert Gau, KK Brenkhausen
Erhard Deimel, KK Winterberg
Dieter Höhling, KK Hemmerde
Edith Blömeke, KK Ravensberg-Halle
Emil Fenske, KK Bad Sassendorf
Willi Pahlke, KK Möllbergen

75 Jahre
Erich Böse, KK Bönen
Heinrich Struckmeier, KK Wulferdingsen
Hans-Heinrich Horstmann, KK Wulferdingsen
Heidelore Paulisch, SK Overberge-Lerche-Rottum von 1877 e.V.
Heinz-Werner Sondermann, K.u.S. Siegen von 1870 e.V.

Alfons Sundermann, KK Welver
Hartmut Böhme, KK Bönen
Siegfried Kroschin, KK Oppenwehe

Jubiläen
65 Jahre
Horst Müller, K.u.S. Siegen von 1870 e.V.

50 Jahre
Heinrich Busse, KK Maaslingen
Helga Golcher, KK Bad Holzhausen
Karl Ohm, KK Bruchhausen
Sieglinde Tofall, KK Bad Holzhausen
Franz Groppe, KK Beverungen
Willi Schümelfeder, KK Beverungen
Helmut Poth, KK Bönen

DIE BÜCHER ECKE



Hallo Bücherfreunde,

ich begrüße Euch herzlich zum neuen (Bücher) Jahr und wünsche Euch allen viel Gesundheit und Erfolg in 2019. Auch in diesem Jahr warten wieder viele spannende und interessante Bücher wie ich meine auf uns. Beginnen möchte ich in dieser Ausgabe mit Büchern von Theodor Fontane. Er würde in diesem Jahr am 30. Dezember 200 Jahre alt werden. Aus diesem Grunde habe ich für Euch drei Bücher ausgewählt. Zum einen „Die schönsten Wanderungen durch die Mark Brandenburg“, mit einem Nachwort von Günter de Bruyn. Als zweites „Meine Kinderjahre“, ein autobiographischer Roman. Und als drittes „Wie man in Berlin so lebt“,

Beobachtungen und Betrachtungen aus der Hauptstadt. Der Aufbau Verlag hat aus Anlass des 200. Geburtstag von Theodor Fontane eine große Anzahl seiner bekanntesten Werke als Taschenbücher neu aufgelegt.

Ich wünsche viel Spaß beim Lesen und vielleicht schaut Ihr ja mal in eurer Buchhandlung vorbei. Ich habe das bei meinem jährlichen Aufenthalt im Januar auf der Insel Usedom wieder getan und die einschlägigen Buchhandlungen besucht und insgesamt acht interessante Bücher für euch gekauft. Seid schon jetzt gespannt.

Ihr/Euer Bücherfreund
Wolfram Mandry

Die schönsten Wanderungen durch die Mark Brandenburg

von Theodor Fontane ausgewählt und mit einem Nachwort von Günter de Bruyn erschienen bei Fischer Taschenbuch Frankfurt/M.
ISBN 978-3-596-90661-1
Preis 12 €



Wer sich im Kulturraum der Mark Brandenburg bewegt, kommt an Theodor Fontane ebenso wenig vorbei wie an Günter de Bruyn. Kein anderer Autor der Gegenwart kennt sich besser aus in Preußens vielgestaltiger Kulturgeschichte, keiner

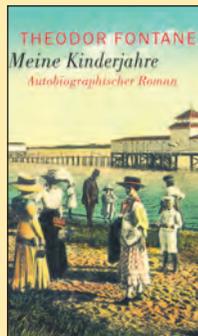
liebt die Landschaft der Mark Brandenburg so wie Günter de Bruyn. Für diese Zusammenstellung hat er die fünf Bände von Fontanes „Wanderungen“ nach den schönsten Stellen durchsucht. Die ausgewählten Texte folgen dabei den Erstdrucken, die Fontanes Reiseeindrücke oft farbiger und unmittelbarer festgehalten haben als die überarbeiteten späteren Fassungen. Die Auswahl erschien erstmals im Rahmen der gemeinsam mit Gerhard Wolf herausgegebenen Reihe „Märkischer Dichtergarten“. Für die Neuausgabe hat Günter de Bruyn den Band noch einmal durchgesehen und den umfangreichen Anhang aktualisiert.

Theodor Fontane, am 30. Dezember 1819 in Neuruppin/Brandenburg geboren, war beinahe 60 Jahre alt, als sein Romanschaffen mit dem historischen Roman „Vor dem Sturm“ 1878 einsetzt. Der Weg dorthin

war lang und führte Fontane vom Apothekerberuf über journalistische Tätigkeiten zu seinen großen realistischen Zeit- und Gesellschaftsromanen. Fontane starb am 20. September 1898 in Berlin

Meine Kinderjahre

von Theodor Fontane – Ein autobiographischer Roman erschienen im Aufbau Taschenbuchverlag Berlin
ISBN 978-3-7466-5258-0
Preis ca. 10 €



Nach schwerer Erkrankung schrieb sich der 72jährige Fontane an seinen Kindheitserinnerungen gesund. Auf seine unnachahmliche Weise erzählt er von der glücklichen Zeit, die er zwischen dem siebenten und zwölften Lebensjahr in Swinemünde an

der Ostsee verbrachte. Ein bunt bewegtes Kleinstadtbild wird lebendig: Schlacht- und Backfest, große Gesellschaft und Silvesterball, Landpartie und Gang übers Eis, Spiele im Haus und am Hafen. Der dunkle Hintergrund dieser Kindheit ist die Gegensätzlichkeit der Eltern und die Spielleidenschaft des Vaters. Und doch gilt ihm, seiner Menschlichkeit und seinem Plaudertalent, die ganze Liebe des Sohnes.

Das Buch erschien im November 1893 und bescherte Fontane den Triumph, den Swinemünder Weihnachtsmarkt literarisch beherrscht zu haben.

„Wie man in Berlin so lebt“

von Theodor Fontane – Beobachtungen und Betrachtungen aus der Hauptstadt erschienen im Aufbau Taschenbuchverlag
ISBN 978-3-7466-5246-7
Preis 12,99 €



Ob man Berlin liebt oder hasst, den charmant-witzigen Äußerungen Fontanes über die Haupt- und werdende Weltstadt kann man sich einfach nicht entziehen.“

Je berlinischer man ist, je mehr schimpft man oder spöttelt man auf Berlin.“ Doch wusste er um

den Vorzug der großen Stadt und hätte an keinem anderen Ort der Welt leben und schreiben können. Seinem Freund und Kollegen Paul Heyse bekannte er: „Es ist mir Bedürfnis geworden, ein solches Schwungrad in nächster Nähe sausen zu hören, auf die Gefahr hin, dass es gelegentlich zu dem bekannten Mühlrad wird.“

Gotthard Erler, exzellenter Kenner des Fontaneschen Werks, hat die schönsten und verblüffendsten Äußerungen zu einem vergnüglichen Stadtreise-Buch zusammengestellt. Jeder Alteingesessene wird an ihm seine helle Freude haben, und den Neu-Berlinern hilft es, hinter die Reize wie Tücken der Metropole zu kommen.

Wissensfragen des Monats



Hallo liebe Freunde der Wissensfragen,

auf ein Neues und herzlich willkommen im Jahr 2019. Ich hoffe Ihr hattet einen guten Start ins neue Jahr, dann können wir ja mit geballtem Wissen starten. Auf meine Bitte hin, mir Themen zuzuarbeiten hat sich der Kamerad Berthold Jost von der KK Grüsselbach im LV Hessen gemeldet und Fragen zum Point Alpha bei der Gemeinde Rasdorf an der ehemaligen innerdeutschen Grenze vorgeschlagen. Die wird es dann in Ausgabe 4 aus Anlass 30 Jahre Mauerfall geben. In Ausgabe 1 gibt es diesmal Fragen zur Insel Fehmarn, in Ausgabe 2 dann zur Insel Föhr und in Ausgabe 3 zur Insel Borkum. Es gibt auch wieder kleine Geschenke zu gewinnen. Und noch eine Bitte: die Postanschrift nicht vergessen, sonst kann kein Gewinn zu gesandt werden. Für die zahlreichen Zuschriften zur Ausgabe 4/18 herzlichen Dank an alle und die Buchpreise für die Gewinner gehen auch in den nächsten Tagen zu.

Hier nun die Fragen zur Insel Fehmarn:

1. Die Insel Fehmarn ist die

a) zweitgrößte, b) drittgrößte, c) viertgrößte Insel Deutschlands?

2. Welches amtliche Kennzeichen tragen die Kfz auf Fehmarn?

a) OH, b) OHA, c) KI

3. Welcher Punkt Schleswig/Holsteins befindet sich in der Ortschaft Staberkuh?

a) der nördlichste, b) der nordöstlichste, c) der östlichste

4. Fehmarn war einst mit dem Festland verbunden und wurde vor ca.

a) 8.000 Jahren, b) 5.500 Jahren, c) 4.300 Jahren abgetrennt.

5. Wann wurde die Insel Fehmarn an Preußen angegliedert?

a) 1867, b) 1871, c) 1888

6. Wann begann der Bau der Fehmarnsundbrücke?

a) 1950, b) 1960, c) 1970

7. Zur Zeit der Weizenernte wird ein für Fehmarn typisches Gebäck zubereitet. Ist es

a) die Kröpel, b) die Wecke, c) die Brötjes

8. Wie viele Leuchttürme gibt es auf Fehmarn?

a) 3, b) 4, c) 5

9. Vor Fehmarn findet die größte Katamaran-Regatta Deutschlands statt. Wie heißt diese?

a) Katamaran-Race, b) Fehmarn Rund, c) Fehmarn Speed

10. Die Stadt Burg auf Fehmarn ist der größte Ort und gleichzeitig Zentrum der Insel Fehmarn. Wie viele Einwohner hat Burg?

a) 9.000, b) 6.000, c) 4.000

Bonus: Welcher Musiker spielte zwischen dem 4. und 6. September 1970 auf Fehmarn sein letztes Konzert?

a) Dean Martin, b) Louis Armstrong, c) Jimi Hendrix

Einwandeschluß ist diesmal der 15. April 2019.

Das waren die Fragen zu Fehmarn. Nicht lange gewartet und die Lösungen an w.mandry@gmx.de oder kyffh-berlin@gmx.de, oder herkömmlich per Post an **Wolfram Mandry Neue Jakobstr. 25 in 10179 Berlin** schicken. In allen Fällen aber die eigene Postanschrift nicht vergessen!

Die Gewinner erhalten wie versprochen wieder kleine Geschenke in Buchform.

Hier noch die richtigen Antworten aus der Ausgabe 4/2018:

1b) eine ostfriesische Insel, 2a) Niedersachsen, 3c) zweitgrößte Insel, 4a) am 3. Okt. 1797, 5b) 3 – 6 km, 6b) eine Düneninsel, 7c) in der Mitte der Insel, 8b) 26.3 km², 9c) nur eingeschränkt, 10c) 13, Bonus A durch ein Seekabel vom Festland.

Und zum Schluss noch die Gewinner aus 4/2018:

Berthold Jost Am Kalkofen 13 in 36132 Eiterfeld, Horst Johannsen Bahnhofstr. 40 in 25693 St. Michaelisdonn, Günter Anneken zur Mühle 3 in 49624 Lönigen.

Herzlichen Glückwunsch.

Viel Spaß beim Lösen wünscht
Wolfram Mandry
Bundespressereferent-Ost



**Industriestrasse 4
29323 WIETZE**

 **05146 2829**

Email: fahnenfabrik.sedens@t-online.de
www.fahnenfabrik-sedens.de